

Soltau
Bläserkonzert in
Lutherkirche Seite 2

Dorfmark
Künstlergemeinschaft
präsentiert Arbeiten Seite 4

Soltau
Bürgerbegehren:
„Weiterer Schikane“ Seite 3

Verlagssonderveröffentlichung
Sicher durch
den Winter Seite 9

hk heide-kurier.de

Einfach. Online. Informieren.



heide kurier

am Sonntag

Sonntag, 25. Oktober 2020
heide-kurier.de

Nr. 80/41. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

Redaktionsschluss

SOLTAU. Durch den Reformations- tag am kommenden Samstag, dem 31. Oktober, gelten für die Heide-Kurier-Ausgabe am kommenden Sonntag, dem 1. November, veränderte Produktions- und Redaktionschlusszeiten. Das heißt: Wer sich mit einer Mitteilung zur Veröffentlichung in besagter Ausgabe an die

Redaktion wenden möchte, muss dies bis spätestens Mittwoch, den 28. Oktober, um 12 Uhr tun. Pressemitteilungen - insbesondere aber Hinweise auf Termine in der darauffolgenden Woche - müssen also spätestens bis dahin in der Redaktion eingegangen sein, um noch berücksichtigt werden zu können.

Windige Geschäfte

MUNSTER. Ein Inserat, in dem eine Geschäftseröffnung zum Ankauf von Gold und Pelzen ab dem 19. Oktober 2020 in der Gustav-Meyer-Straße in Munster angekündigt worden war, rief die örtlichen Behörden auf den Plan. Bis dahin lag dort nämlich noch keine Gewerbeanmeldung vor. Bei einer ersten Überprüfung der Geschäftsräume sicherten die Betreiber die Anmeldung für die kommende Woche

zu. Der Geschäftsbetrieb wurde ihnen bis dahin behördlich untersagt. Am Mittwoch suchten Vertreter von Stadt und Landkreis die Geschäftsräume nochmals auf, diesmal mit personeller Unterstützung der Polizei. Die künftigen Geschäftsleute hatten nunmehr kein Interesse mehr an einer Gewerbeanmeldung, kündigten den Mietvertrag für die Geschäftsräume und zogen weiter.

Tonnen kommen

Gelbe Säcke bis zum Jahresende nutzen



Die gelben Tonnen werden ab morgen verteilt, aber erst ab dem kommenden Jahr geleert: Bis dahin sollen die Bürger weiterhin die gelben Säcke benutzen. Foto: AHK

HEIDEKREIS. Ab dem 26. Oktober lässt die AHK rund 50.000 Gelbe Tonnen im gesamten Kreisgebiet verteilen. Diese Aktion läuft bis zum Jahresende. Verteilt werden die Behälter automatisch, eine Bestellung ist nicht erforderlich. Für die Bürger sind die Verteilung und auch die späteren Leerungen kostenlos. Die Sammlung, Sortierung und Verwertung wird bundesweit durch die Dualen Systeme organisiert und über Hersteller und Handel finanziert.

Es gibt 240-Liter-Tonnen mit vierwöchentlicher Leerung und 1.100-Liter-Großbehälter mit 14-täglicher Abfuhr. Ein 240-Liter-Behälter fasst den losen Inhalt von bis zu sechs Säcken. Um das Volumen optimal auszunut-

zen, empfiehlt der Kundenberater der AHK, Thomas Heinecke, die Verpackungen leicht zusammen zu drücken und lose in die Tonne zu werfen. „Bitte testen Sie die Gelbe Tonne erst einmal für ein paar Wochen. „Wer feststellt,“ so Heinecke weiter, „dass das Behältervolumen nicht ausreicht, kann uns gerne kontaktieren.“

Die Gelben Säcke dürfen am jeweiligen Abfuhrtag noch bis zum 31. Dezember dieses Jahres an der Straße bereitgestellt werden. Ab dem 1. Januar erfolgt keine Abholung der Gelben Säcke mehr. Geleert werden die festen Behälter ab 2021 von der Firma Nehlsen Cohrs. Die Leerungstermine werden vor Jahresende in der alljährlichen Abfallbroschüre, in der App und im Online-Kalender zu finden sein. Über die Einführung der Gelben Tonnen informiert auch ein Handzettel, der in den bekannten Depotstellen zu haben ist, bei denen es zum Jahresende wieder die Abfallhefte gibt.

Die Gelbe Tonne ist wie auch schon der Gelbe Sack ausschließlich für restleerte Verkaufsverpackungen aus Metall, Kunststoff und Verbundstoffen vorgesehen. Nicht hinein dürfen zum Beispiel Glas-, Papier- und Pappverpackungen, Kinderspielzeug, nicht restleerte Verpackungen sowie Restmüll und Wäschekörbe. Diese und weitere Informationen zur Trennung von Abfällen sind auch auf der Seite www.muelltrennung-wirkt.de erhältlich.

Aufgerissene und verwehte Säcke gehören ab dem kommenden Jahr der Vergangenheit an. Die Kleinbehälter bestehen aus Recyclingkunststoffen und haben das Umweltsiegel „Blauer Engel“ erhalten.

Gottesdienst

„Stärkung im diakonischen Einsatz“

MUNSTER. Zu einem gemeinsamen Diakoniegottesdienst in der St.-Stephanus-Kirche laden die evangelischen Gemeinden Munsters am heutigen Sonntag, dem 25. Oktober, um 10 Uhr ein. Den Gottesdienst unter Leitung von Pastor Dr. Johannes Schoon-Janßen und Militärfarrer Yves Toellner gestalten Mitarbeiterinnen der Diakoniestation Munster. Im Mittelpunkt stehen „segensreiche Begegnungen in Arbeit und Familie“ und „gegenseitige Stärkung im diakoni-

schen Einsatz“. Den musikalischen Teil des Gottesdienstes übernimmt Kantor Michael Penkuhn-Wasserthal zusammen mit dem Instrumental-Ensemble „Blautöne“. Alle Interessierten sind zu dem Gottesdienst, bei dem es die Möglichkeit zur individuellen Segnung gibt, willkommen. Die bekannten Hygienebestimmungen (Mund-/Nasenschutz bis Sitzplatzeinnahme und Eintrag der Kontaktdaten in eine Anwesenheitsliste) sind zu beachten.

Gutes Leben

SCHNEVERDINGEN. Am heutigen Sonntag gestaltet das Weltladenteam in Schneverdingen in der Peter-und-Paul-Kirche zusammen mit Pastor i. R. Dieter Klingbeil einen Gottesdienst zum Thema „Ein gutes Leben für alle“. Anlässlich der fairen Wochen hat sich das Team mit persönlichen Bedürfnissen auseinandergesetzt, es geht um die Frage „Was brauche ich wirklich für ein gutes Leben und wie könnte es gelingen, dass alle Menschen gute Lebensqualität haben?“ Für Musik sorgen Hiroko Tsutsui-Fitschen und Taco Walstra.

„Es ist ja, wie es ist!“

Weihnachtliche Lesung mit Lars Cohrs

SCHNEVERDINGEN. Dem Weihnachtstrubel die Zähne zeigen ...und das mit einem herzlichen Lachen! So die Empfehlung von Lars Cohrs, der mit seinem neuen Programm erneut am 5. Dezember in der Peter-und-Paul-Kirche in Schneverdingen zu Gast ist. Um 18.15 Uhr geht der bekannte NDR 1-Moderator in diesem Jahr kniffligen Fragen nach, wie: Was hat ein Supermann mit Weihnachten zu tun oder welche Regeln sollte die moderne Hausfrau bei der Vorbereitung des Weihnachtsessens beachten?



Eine weihnachtliche Lesung mit Lars Cohrs gibt es auch in diesem Jahr in der Peter-und-Paul-Kirche.

Foto: Cohrs

Cohrs präsentiert neben vielen Anekdoten aus dem Radioalltag humorvolle Geschichten bekannter und beliebter Autoren. Die leidige Diskussion um den „richtigen“ Weihnachtsbaum, die Wahl individueller Geschenke und die letzten Vorbereitungen für den Heiligen Abend dürfen dabei natürlich nicht fehlen. Es ist eben in jeder Hinsicht eine typische Cohrs-Lesung voller Entspannung im alljährlichen Weihnachtstrubel.

Der Eintritt zu der Lesung ist frei, um eine Spende wird gebeten. Aufgrund der aktuellen Pandemielage gibt es jedoch nur eine limitierte Anzahl an Sitzplätzen.

Kostenlose Eintrittskarten sowie ein Abfragebogen für persönliche Daten sind ab sofort in der Schneverdingen Touristik erhältlich. Zugang zur Veranstaltung kann nur mit einer Eintrittskarte und dem ausgefüllten Personenfragebogen gewährt werden.

„Rollstuhl-Hunde“ mit Lebensfreude

Deutscher Tierschutzpreis: Schneverdinger Stiftung ausgezeichnet

SCHNEVERDINGEN (mk). „Tierschutz ist Erziehung zur Menschlichkeit“ - dieses Zitat des deutschen Arztes, Theologen, Musikers und Philosophen Albert Schweitzer zielt die Startseite des Internetauftritts der Schneverdinger Stiftung „De Hun'nenhoff“. Diese betreibt in der Reimerdinger Straße 50 einen Gnadenhof für Tiere, „die ansonsten“, so die Stiftunggründer, „keine Chancen im Leben hätten.“ Dazu gehören vorrangig Hunde mit körperlichen Beeinträchtigungen oder Verhaltensauffälligkeiten. Aber auch jeweils zwölf Pferde und Katzen, sieben Schafe, 70 Hühner sowie einige Enten und Gänse zählen zu den umsorgten Hofbewohnern. Die in Reimerdingen aktiven Tierfreunde haben sich auf die Fahnen geschrieben, „Menschen dabei zu helfen, Tieren zu helfen, die in Not sind.“ Das „De Hun'nenhoff“-Team kann sich jetzt über eine besondere Auszeichnung freuen, ist es doch jüngst für seine Arbeit mit dem Deutschen Tierschutzpreis ausgezeichnet worden. Diesen erhielt die Stiftung gemeinsam mit zwei weiteren Vereinen in der diesjährigen Sonderkategorie „Tiere mit Handicap“.

Mit dem Preis ehrt der Deutsche Tierschutzbund gemeinsam mit bekannten Tierfutterherstellern sowie weiteren Partnern Projekte, die sich in besonderem Maße für Tiere engagieren. In der diesjährigen Sonderkategorie zeichnete die Jury drei Initiativen aus. Neben dem „Hun'nenhoff“ in Schneverdingen wurden auch die IG Blinde Pferde aus Bad Berleburg, die teilweise oder ganz erblindeten Pferden eine zweite Chance gibt, sowie der Verein Hünderwelles mit Sitz in Gelsenkirchen, der sich um erkrankte und behinderte Wellensittiche kümmert, ausgezeichnet.

„Die Preisträgerinnen und Preisträger leisten herausragende, vorbildliche Tierschutzarbeit. Es macht jedes Jahr aufs Neue Mut und Hoffnung zu sehen, wie sich Menschen voller

Herzblut und mit Verstand für die Tiere einsetzen“, betont Thomas Schröder, Präsident des Deutschen Tierschutzbundes. Und weiter: „Wir hoffen, dass andere sich davon inspiriert fühlen - auch als Einzeller oder mit einem kleinen Team kann man so viel Gutes für unzählige Mitgeschöpfe bewirken.“

Auf dem „Hun'nenhoff“ in der Heideblütenstadt leben derzeit insgesamt rund 90 Hunde, darunter auch 14 „Rollstuhl-Hunde“, denen die Stiftung ein Zuhause zum Wohlfühlen bietet. So zum Beispiel „Amiro“ aus Rumänien, der zuvor ein bedauernswertes „Hundeleben“ hatte, zumal er zwei Jahre querschnittsgelähmt auf der Straße ums Überleben kämpfen musste. Schreckliches hat auch „Mury“ aus Bulgarien erlebt, den Un-



Seit Februar dieses Jahres im „De Hun'nenhoff“-Team: Selina Bartels, hier mit Hündin „Fevi“.

Fotos: Stiftung De Hun'nenhoff

menschen dort mit Luftgewehren schwer verletzt und dann auf einer Straße abgelegt hatten. Die Stiftung zeigt auf, dass Tiere mit gravierenden Hinterbeinverletzungen oder Behinderungen nicht zwangsläufig „erlöst“ werden müssen, sondern dank spezieller „Rollstühle“ durchaus flott unterwegs sein und somit Lebensfreude entwickeln können. Ein gutes Beispiel dafür ist auch der querschnittsgelähmte „Pixel“. Seinen Namen hat der kleine Hund, seit 2018 auf dem Gnadenhof, seiner Körpergröße zu verdanken. Als Neuzugang war „Pixel“ seinerzeit noch etwas scheu und schüchtern, dann aber hat er sich bestens eingelebt und ist stets fröhlich, gilt auf dem Hof seitdem als „Everybody's Darling“. Bei der Stiftung können Besitzer derart gehandicapter Hunde sowie auch Tierärzte Unterstützung in Sachen Umgang mit diesen Tieren erhalten.

Der Präsident des Deutschen Tierschutzbundes würdigt das besondere Engagement der Preisträger in der Sonderkategorie: „Sie sorgen sich um Tiere, die sonst möglicherweise keine Chancen auf ein gutes Leben hätten“, so Schröder. Jeder der drei Vereine erhält 250 Euro aus dem Feuerwehrrfonds des Deutschen Tierschutzbundes. Zudem gibt es eine Futterspende der beteiligten Hersteller. Über die Auszeichnung freuen sich alle Stiftungsmitglieder und Unterstützer um die drei Vorstandsmitglieder Dr. Usha Peters, Fachärztin für Humangenetik in Hamburg, Tom

Bode, zertifizierter Hundetrainer, sowie Karl-Heinz Bohner, Bankfachwirt und Versicherungsmakler. „Wir sind sehr stolz darauf, den Preis für die Nische ‚Rolli-Hunde‘ bekommen zu haben. Denn so wird das Thema in die Öffentlichkeit gebracht - und das finden wir prima“, erklärt Bode. Er und Peters haben seit jeher ein Herz für Tiere und die Stiftung im März 2018 gegründet. Angefangen hat alles bereits einige Jahre zuvor, nämlich mit sechs Hunden und fünf Katzen in einem kleinen Holzhaus in Rade. Nächste Station war ab 2007 ein Resthof in Hörpel, der aber im Jahr 2016 aus allen Nähten zu platzen drohte. Und so folgte ein weiterer Umzug mit den Schützlingen nach Reimerdingen, wo der Gnadenhof „De Hun'nenhoff“ seitdem beheimatet ist. Er befindet sich auf einem rund fünf Hektar großen Grundstück, auf dem es ein Hundehaus, ein „Rumänienhaus“, ein „Minidorf“, ein Haupthaus, einen Hühnerstall, einen Pferdestall und Ponyboxen gibt. Vor 14 Tagen ist ein weiteres Hundehaus hinzugekommen.

Es kostet natürlich eine Menge Geld, die vielen Tiere zu unterhalten, zu ernähren und medizinisch zu versorgen. Daher ist die Stiftung auf Zwendungen angewiesen und sucht zudem Interessierte, die Patenschaften übernehmen möchten. Weitere Informationen dazu sind auf der Internetseite der Stiftung unter der Adresse <http://de-hunnenhoff.com> zu finden.



Auch „Bommel“ versprüht trotz Handicap Lebensfreude.

Wir ziehen um!

Ab dem 1. Januar 2021 finden Sie uns in der **Danziger Straße 19 in 29649 Wietzendorf** Telefon **05196 420** · Handy **01523 3717023**.
Ich bitte Sie, Ihre **Gutscheine vor dem 23. Dezember 2020 in Soltau einzulösen**.
Später nur in Wietzendorf Einlösung möglich.

Poststraße 24
Soltau
05191 9680226



*Gira Traditionelle
Thai Massage*

Spiele-Nachmittag



In der Soltauer Bibliothek Waldmühle stehen erneut bekannte und neue Gesellschaftsspiele im Mittelpunkt: Beim Spiele-Nachmittag am Mittwoch, dem 28. Oktober, sind alle willkommen, die sich einen Überblick über die große Auswahl der Bücherei an spannenden, lustigen oder strategischen Spielen verschaffen wollen - und dabei neue Leute kennenlernen möchten oder aber gleich mit Freunden, Geschwistern oder anderen vorbeikommen. Wer ein neues Lieblingsspiel entdeckt, kann es auch gleich ausleihen. Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter ab sechs Jahren. Der Nachmittag beginnt um 16 Uhr in der Kinderbibliothek. Die Veranstaltung ist kostenlos. Aufgrund der Corona-Pandemie ist eine Anmeldung erforderlich, vorab im Internet unter „soltau.feripiro - Freizeitveranstaltungen zwischen den Ferien“ oder - auch noch spontan bis zum Veranstaltungsbeginn - direkt in der Bibliothek Waldmühle, Ruf (05191) 5005.

Foto: forue

Graffiti: Zeugen gesucht

SCHNEVERDINGEN. Mehrere neue Graffiti beschäftigen die Polizei in Schneverdingen: Am Wochenende wurde auf einem Lagerplatz in der Harburger Straße ein Bagger sowie ein Bauschuttcontainer besprüht. Der Bagger und ein Materialcontainer wurden zudem durchsucht - ob etwas gestohlen wurde, wird noch geprüft. Der Schaden beläuft sich auf rund 1500 Euro. Weitere Tags sprühten Unbekannte mit gelber Farbe an Fenster und Außenfassade der Schule in der Straße Am Timmerhede. Auch hier wird der Schaden auf 1.500 Euro geschätzt. Die Polizei bittet um Zeugenhinweise unter Ruf (05193) 982500.

Bläserkonzert in Luther

Meisterwerke von Bach und Händel bis Gershwin

SOLTAU. Zu einem Bläserkonzert lädt die Heidekreis-Musikschule ein: Am Sonntag, dem 1. November, um 17 Uhr sind in der Soltauer Lutherkirche Werke verschiedener Komponisten zu hören. Der Eintritt ist frei.

Weltweit hat auch die Kulturszene unter der Corona-Pandemie zu leiden und steht vor großen Herausforderungen. Den Künstlerinnen und Künstlern sind viele Konzerte weggebrochen, viele Ensembles durften lange nicht proben oder auftreten. Auch viele Chöre an Kirchen haben ihr Projekt für dieses Jahr absagen müssen. So ist die Kultur auch im Heidekreis fast zum Erliegen gekommen - und es entsteht sowohl bei Musikern als auch beim Publikum ein großes Loch und die Sehnsucht nach Konzerten und Kultur.

Um dieses Loch zu füllen haben sich vier Lehrer der Heidekreis-Musikschule und ein Gast aus Winsen zusammengetan: Dieses Lehrer-Ensemble besteht aus fünf Blechbläsern aus der Region der Lüneburger Heide und Hamburg. Allesamt sind Musiker, die jahrelange Erfahrung in professionellen Orchestern, Musicals und Ensembles gesammelt haben und nun die Gelegenheit nutzen wollen, endlich wieder gemeinsam Musik machen zu dürfen, wenn auch in kleiner Besetzung, die aber nicht weniger interessant sein dürfte.

Auch unter den aktuellen Hygiene-Bestimmungen bei Einhaltung der Abstandsregeln im Altarraum, so die Musikschule, lasse sich mit fünf Musikern ein attraktives Konzert bestrei-



Sönke Klegin.



Tim Page. Fotos: Heidekreis-Musikschule

ten. Und das sind Michael Nix und Sönke Klegin (beide Trompete), Tim Page (Horn), Peter Wilden (Posaune) und Henning Hegels (Tuba).

In ihrem etwa einstündigen Konzert am 1. November in der Soltauer Lutherkirche präsentieren sie Meisterwerke von Johann Sebastian Bach, die Wassermusik von Georg Friedrich Händel, romantische Quintettmusik von Victor Ewald oder auch Musicalerfolge von George Gershwin.

Schadstoffmobil unterwegs

Mobile Sammlung von Sonderabfällen im Landkreis Heidekreis

HEIDEKREIS. Das Schadstoffmobil ist wieder unterwegs: Ab dem 26. Oktober wird die mobile Schadstoffsammlung der Abfallwirtschaft Heidekreis (AHK) auf Tour sein, wie bereits im Frühjahr angesichts der aktuellen Situation unter Auflagen. „Alle Anlieferer müssen einen geeigneten Mund- und Nasenschutz tragen“, so Thomas Heinecke von der AHK. „Das Annahmepersonal wird Vorsorge treffen, dass die Abstandsregelungen zur Eindämmung des Corona-Virus während der Anlieferung eingehalten werden. Die Hygieneregeln können dazu führen, dass an den Hauptorten mit Wartezeit zu rechnen ist.“

„An den insgesamt 60 Haltepunkten können beispielsweise Farb- und Lackreste, Pinselreiniger, Säuren, Holzschutz- und Pflanzenschutzmittel, auch Batterien, Leuchtstoff- und Energiesparlampen abgegeben werden, in haushaltsüblichen Mengen“, erläutert Heinecke. Von der Sammlung ausgeschlossen seien Altöle, weil alle Händler gesetzlich zur Alt-

öl-Rücknahme in Höhe der verkauften Frischölmenge verpflichtet sind. Abgelehnt werde auch die Annahme von Tabletten und Hustensäften, die seit längerer Zeit nicht mehr zum Sondermüll gehören. „Diese Medikamente sollten sorgfältig dem Restabfall beigemischt werden, ohne dass sie in die Hände von Kindern gelangen können“, so Heinecke. Durchgetrocknete Farbreste werden ebenfalls nicht am Schadstoffmobil angenommen, weil sie zum Restabfall gehören.

Das Schadstoffmobil ist wie folgt unterwegs:

Am 26. Oktober: Neuenkirchen, Schützenplatz, von 10.15 bis 11.45 Uhr; Brochdorf, Parkplatz Schützenhaus, von 12 bis 12.15 Uhr; Schwalingen, vor dem ehemaligen Gasthaus von Fintel, von 12.30 bis 13 Uhr; Sprengel, Nähe Landgasthaus „Zur Sprengeler Mühle“, von 14 bis 14.15 Uhr; Schülern, Sportplatz (Alter Schulweg), von 14.30 bis 14.45 Uhr; Hemsen/Langeloh, Kleinsporthalle

Hemsen (Hemsener Weg), von 15 bis 15.15 Uhr; Wolterdingen, am Friedhof, von 15.45 bis 16.30 Uhr; Friedrichseck, Freizeitverein Friedrichseck, von 16.45 bis 17.15 Uhr; Harber, Feuerwehrgerätehaus, von 17.30 bis 18 Uhr.

Am 27. Oktober: Wietzendorf, Kampstraße (LBAG), von 10.15 bis 11.30 Uhr; Reiningen, Gasthaus Brammer, von 11.45 bis 12 Uhr; Trauen, Pommernweg Ecke Soldiner Straße, von 12.45 bis 13.15 Uhr; Oerrel, Feuerwehrgerätehaus, von 13.30 bis 14 Uhr; Brelöh, Feuerwehrgerätehaus, von 14.30 bis 15.15 Uhr; Munster, Parkplatz Grundschule Hanloh (Alvermanns Grund), von 15.30 bis 17.30 Uhr; Ilster/Alvern/Töpingen, Parkplatz Heidkrug (an der B 71), von 17.45 bis 18 Uhr.

Am 28. Oktober: Wintermoor, Kreuzung Am Sportplatz/Vor den Höfen, von 10 bis 10.15 Uhr; Wesseloh, Dorfgemeinschaftshaus, von 10.30 bis 11 Uhr; Insel, Feuerwehrgerätehaus, von 11.15 bis 11.45 Uhr;

Lünzen, Schützenstraße (Parkplatz beim Sportplatz), von 12.15 bis 12.45 Uhr; Schneverdingen, Sportzentrum Osterwald, von 13.45 bis 16.30 Uhr; Heber, Schützenhaus, von 17 bis 17.30 Uhr.

Am 29. Oktober: Bispingen, Parkplatz Gemeindeverwaltung, von 10 bis 11.30 Uhr; Behringen, Feuerwehrgerätehaus, von 12.30 bis 13 Uhr; Hörpel, Hörpeler Ring 3 (Hof Albers), von 13.30 bis 14 Uhr; Steinbeck, vor der Mehrzweckhalle (Poulsenberg), von 14.30 bis 15 Uhr; Hützel, Sporthalle, von 15.30 bis 16 Uhr; Munster, Parkplatz Grundschule Hanloh (Alvermanns Grund), von 16.45 bis 18 Uhr.

Am 30. Oktober: Benefeld, Parkplatz Sportplatz Benefeld (Freudenthalstraße), von 9 bis 10.45 Uhr; Dorfmark, Allermannstraße (Marktplatz) von 11.15 bis 13.15 Uhr; Soltau, Schützenplatz (Scheibenstraße) von 14.15 bis 17 Uhr. Bis zum 6. November ist das Schadstoffmobil im südlichen Heidekreis unterwegs.

Aufgehebelt

SOLTAU. Unbekannte hebelten in der Zeit von Montagnachmittag bis Dienstagmorgen ein Fenster eines Einfamilienhauses in der Flachslandstraße in Soltau auf. Die Täter durchsuchten sämtliche Räume, über die Höhe des Gesamtschadens gibt es noch keine Informationen. Zeugen werden gebeten, sich mit der Polizei Soltau unter Ruf (05191) 93800 in Verbindung zu setzen.

Überschlagen

TRAUEN. Glück im Unglück hatten die Insassen eines Fahrzeuges am vergangenen Donnerstag bei einem Unfall in Trauen: Kurz nach Mitternacht überschlug sich auf der Celler Straße (L 240) der Pkw eines 20-jährigen Fahrers. Das Auto kam im Grünstreifen auf dem Dach zum Stillstand. Die aus dem Landkreis Celle stammenden Insassen klagten über Kopf- und Nackenschmerzen. Laut Polizeibericht hat der Fahrer angeben, im Kurvenbereich einem Reh ausgewichen zu sein.

Über Resonanz erfreut



Den Welthospiztag am 10. Oktober beging der Hospizdienst Heidekreis Nord mit einer Aktion auf dem Gelände des E-Centers Ehlers in Soltau (Foto oben). Vertreten waren die Ehrenamtlichen mit einem Informationsstand zum Thema „Hospiz- und Palliativversorgung am Lebensende“. Zudem gab es eine Fußbodenzeitung mit Fragen zu diesem Thema. Mehr als 80 Bürgerinnen und Bürger hatten den Mut, sich diesen Fragen zu stellen. Auf diese Weise sollten die Passanten mehr Informationen zum Thema Hospiz- und Palliativversorgung erhalten, darüber hinaus konnten sie sich zusätzliches Informationsmaterial mitnehmen. Die Ehrenamtlichen vom Hospizdienst Heidekreis Nord waren sehr erfreut über das rege Interesse an diesem schwierigen Thema und über die Spenden zur Unterstützung ihrer Arbeit.

Foto: Hospizdienst Heidekreis Nord

„Traum wird wahr“

Försterin und Erzieherin übernimmt Leitung

OERREL. Meike Habermann (45) übernimmt im Forstamt Oerrel die Leitung im Waldpädagogikzentrum Ostheide / Haus Oerrel. Sie löst damit ihren Vorgänger Stefan Heidecke ab, der bereits seit 2019 die Revierförsterei Karenbusch im Forstamt Oerrel leitet. Die Leiter der elf Waldpädagogikzentren in Niedersachsen sind pädagogisch geschulte Försterinnen und Förster. Sie organisieren in ihren Zuständigkeitsbereichen waldbezogene Umweltbildung und kooperieren mit Schulen und anderen Bildungsträgern. Im praktischen Jugendwaldeinsatz übernehmen erfahrene Forstwirte die Betreuung der Schülerinnen und Schüler. Unterstützt werden die Waldpädagogik-Teams durch zertifizierte Waldpädagoginnen und Waldpädagogen, die freiberuflich für die Landesforsten tätig sind.

Obwohl Habermann mit der Hausleitung ihre erste Stelle als Försterin in den Landesforsten übernimmt, ist sie dennoch kein Neuling in der waldbezogenen Umweltbildung und schon gar nicht in der pädagogischen Arbeit. Sie hat Forstwirtschaft studiert und in Sachsen-Anhalt ihre forstliche Ausbildung abgeschlossen. In Niedersachsen hat sie 2014 das Zertifikat als Waldpädagogin erworben und als selbständige Wald-



Meike Habermann.
Foto: Sierk/Niedersächsische Landesforsten

pädagogin gearbeitet. Die zweifache Mutter hat sich dann zusätzlich zur staatlich anerkannten Erzieherin ausbilden lassen und bis vor Kurzem bei der Lebenshilfe in Soltau als Schulbegleiterin gearbeitet.

„Dass ich als Försterin und Erzieherin jetzt eine solch verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen darf, ist ein Traum. Ich habe schon früh gemerkt, dass die Waldpädagogik für mich eine erfüllende Aufgabe ist, mit der ich viele Menschen an den faszinierenden Lebensraum Wald heranführen kann. Als Mutter liegt mir die Arbeit mit jungen Leuten besonders am Herzen“, schwärmt sie.

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller
GmbH & Co. KG
Kirchstraße 4, 29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
heide-kurier.de
heide-kurier-print.de

facebook.com/heidekurier.news

Verlagsleitung und Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mitwochs
und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 35 vom 1. Oktober 2019.
Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

„Eine weitere Schikane“

Verschobener Beschluss über Bürgerentscheid sorgt für Unmut

SOLTAU (mwi). Unverständnis auf ganzer Linie - das ist nach wie vor die Reaktion des Bürgerbegehrens auf die Entscheidung des Kreis Ausschusses (KA) vom 15. Oktober: Statt grünes Licht für einen Bürgerentscheid zum Standort eines neuen Heidekreis-Klinikums (HKK) zu geben, hatte der KA beschlossen, ein Rechtsgutachten zur Zulässigkeit dieses Bürgerentscheides einholen zu lassen (HK berichtete). Am vergangenen Dienstag nun machten Vertreter des Bürgerbegehrens - Otto Elbers, Adolf Köthe, Werner Salomon und Torge Stamer - in Soltau noch einmal ihrem Unmut Luft.

„Diese KA-Entscheidung hat uns alle in Turbulenzen versetzt“, so Elbers. Wie Adolf Köthe verweist auch er auf die Korrektheit des bisherigen Ablaufs. Die Rechtmäßigkeit des Bürgerbegehrens sei geprüft und bestätigt worden, und fristgerecht am 5. Oktober hätten die Verantwortlichen mehr als 12.000 Unterschriften beim Landkreis eingereicht. „Wir sind davon ausgegangen, dass der Kreisausschuss zeitnah tagen und der Termin für den

Bürgerentscheid festgelegt würde“, meinte Elbers. Bei einem Besuch im Kreishaus zwei Tage vor der Kreis Ausschusssitzung am 15. Oktober habe es noch geheißt, die Entscheidung über die Zulässigkeit sei nur noch eine Formsache, ebenso wie die Terminfestlegung.

Zeitnah tagte der KA also tatsächlich, doch ohne das erwartete Ergebnis. „Wir haben nur die Auskunft bekommen, dass ein Rechtsgutachten eingeholt werden soll, und dass der Zeitpunkt einer KA-Entscheidung über die Zulässigkeit vom Eingang des Gutachtens abhängt. Mehr nicht, weitere Informationen gab es nicht“, bemängelte Elbers: „Wir gehen davon aus, dass das Bürgerbegehren durch dieses Rechtsgutachten ausgehebelt werden soll, was für uns überhaupt nicht nachvollziehbar ist.“

Deshalb haben die Verantwortlichen des Bürgerbegehrens am vergangenen Dienstag an Landrat Manfred Ostermann geschrieben. Von ihm wollen sie erfahren, wer mit der Erstellung des Rechtsgutachtens beauftragt wurde, wie die zu begut-

achtenden Fragestellungen lauten und welche Frist der Landkreis Heidekreis zur Fertigstellung des Rechtsgutachtens gesetzt hat.

Köthe kritisierte, dieses Vorgehen gegenüber dem Bürgerbegehren sei eine weitere Schikane. Im Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz stehe, so der Munsteraner weiter, „dass der Kreisausschuss unverzüglich über die Zulässigkeit eines Bürgerbegehrens entscheiden muss. Er hätte also in der Sitzung am 15. Oktober entscheiden müssen.“ Und Elbers: „Mit einem Rechtsgutachten bekommt man die 12.000 Unterschriften auch nicht aus der Welt. Wir hoffen, dass wir demnächst die Antworten auf unsere Fragen bekommen. Und wir hoffen, dass das Bürgerbegehren in einen Bürgerentscheid mündet und der Bürger so die Möglichkeit hat, gegen den geplanten HKK-Standort Bad Fallingbostal (F4) und für einen zentralen Standort bei Dorfmark zu stimmen.“

Wann das der Fall sein könnte, scheint derzeit nicht klar zu sein: Wäre es am 15. Oktober zu einer Zu-

lässigkeitsentscheidung des KA gekommen, wäre der Bürgerentscheid vermutlich auf den 10. Januar 2021 terminiert worden. Laut Sitzungskalender tagt der KA erst wieder am 9. November. Innerhalb von drei Monaten nach Feststellung der Zulässigkeit durch den KA muss dann auch der Bürgerentscheid stattfinden - jetzt möglicherweise nicht vor Februar oder vielleicht noch später.

Elbers und seine Mitstreiter nutzen das Pressegespräch am vergangenen Dienstag, um noch weitere Kritikpunkte anzusprechen: So sei es, betonte Köthe, noch immer nicht möglich, das Gutachten komplett einzusehen, auf dessen Basis die Entscheidung für F4 getroffen worden sei. Das leiste Vermutungen Vorschub, „dass da etwas drinsteht, was vor der Öffentlichkeit verborgen werden soll. Man sollte deshalb nicht zu gutachterhörig sein.“

Darüber hinaus bemängelte der Munsteraner, dass der laufende Architektenwettbewerb für ein neues HKK nur auf F4 ziele, denn zumindest in der Grobplanung hätte dabei auch ein zweiter Standort berücksichtigt werden können, „wenn der Landkreis den Willen gehabt hätte.“

Da dies aber nicht der Fall sei, so Elbers, „sind wir erstaunt, dass der Architektenwettbewerb weitergeführt worden ist. Er hätte unter diesen Voraussetzungen gestoppt werden müssen, um das Bürgerbegehren nicht zu beeinflussen.“

Und zu guter Letzt trifft die Kritik auch die Werbung für den Standort F4, wie sie etwa auf einem HKK-Lkw zu sehen ist: Teil dieser Werbung ist eine stilisierte Heidekreiskarte, auf der die Position des neuen HKK in Bad Fallingbostal eingezeichnet ist. Nicht an der richtigen Stelle, wie Köthe unterstrich: „Dieser Standort wird dargestellt, als liege er in der Mitte des Landkreises - das ist nicht der Fall. Wir wehren uns gegen diese falsche Standortangabe.“ Außerdem, so Elbers, stelle sich die Frage, aus welchen Topf diese HKK-Werbung bezahlt werde.



Haben Fragen an den Landrat: (v.l.) Adolf Köthe, Otto Elbers, Werner Salomon und Torge Stamer. Foto: mwi

Onlineshop: www.fleischerei-munstermann.de

DIE ALTERNATIVE:
Bestes Fleisch vom Strohschwein und Weiderind aus kleinbäuerlicher Haltung im Offenstall!

Freitag ab 10 Uhr
Bayrische Haxe knusprig gegrillt Stück **4.95**
Hausgemachter Krautsalat 100 g **0.99**
Zartes Schnitzel vom Strohschwein 100 g **0.99**

Geflügelpanne Curry - Ananas 100 g **0.99**
FRISCH AUS DEM RAUCH:
Bregenwurst 100 g **1.39**
UND DAZU:
Grünkohl fertig gekocht 100 g **0.69**

Am Mittwoch, den 28. Oktober, kochen wir für Sie **GULASCHSUPPE**

Mo. 7.00-12.00 Uhr
Di.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 7.00-12.00 Uhr

Munstermann
Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927

www.heidespezialitaeten.de | [@fleischereimunstermann](https://www.instagram.com/fleischereimunstermann)
Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 051 92 / 28 08

Einbrecher unterwegs

SCHNEVERDINGEN. Die Rathauspassage in Schneverdingen war das Ziel von Einbrechern: In der Nacht zu Montag machten sich unbekannte Täter dort an gleich an drei Geschäftsräumen zu schaffen, indem sie die Eingangstüren aufhebelten. In einer Praxis und einem Friseursalon erbeuteten sie nur eine geringe Menge Bargeld. An der Tür eines Reisebüros scheiterten sie. Der angerichtete Gesamtschaden beträgt jedoch 2.500 Euro. Zeugen werden gebeten, sich an die Polizei in Soltau unter der Telefonnummer (05191) 93800 zu wenden.

Nicht mangelhaft

HKK: Landkreis nimmt zu Vorwürfen Stellung



Vorwürfe des Bürgerbegehrens hat jetzt der Landkreis in einer Mitteilung zurückgewiesen.

HEIDEKREIS. Auf einige Kritikpunkte, die Vertreter des Bürgerbegehrens zum Standort des Heidekreis-Klinikums (HKK) Landrat Manfred Ostermann in den vergangenen Wochen vorgeworfen haben (HK berichtete), hat jetzt der Landkreis Heidekreis in einer Stellungnahme reagiert. Darin wird betont, die Rechtsberatung des Bürgerbegehrens durch den Landkreis sei nicht mangelhaft gewesen.

„Die Kritik, die Beratung durch den Landrat hinsichtlich rechtlicher Fragen zum Bürgerbegehren sei ungenügend gewesen, da er nicht auf die Sonderregelung für epidemischen Krankheitslagen und auf die Fristverlängerungsmöglichkeit hingewiesen habe, wurde vom Niedersächsischen Innenministerium als Kommunalaufsichtsbehörde zurückgewiesen“, heißt es in der Mitteilung. Die rechtliche Beratung müsse nur auf Verlangen geleistet werden. Eine Anfrage der Initiatoren des Bürgerbegehrens habe vor dem Antrag auf Fristverlängerung nicht vorgelegen.

Darüber hinaus, so der Landkreis, stelle das Innenministerium klar, „dass der Vollzug zur Realisierung des europaweit ausgeschriebenen

Architektenwettbewerbs für das Gesamtklinikum am Standort in Bad Fallingbostal nicht gestoppt werden muss. Die positive Entscheidung des Kreisausschusses am 10. August 2020 über die grundsätzliche Zulässigkeit der Fragestellung des Bürgerbegehrens löst eine Sperrwirkung für weitere Maßnahmen in dieser Sache grundsätzlich noch nicht aus.“

Weiter heißt es: „Auch der Informationsbrief, der demnächst vom Heidekreis an alle Haushalte im Landkreis versendet wird, verstößt nicht gegen geltende Vorschriften. Damit beabsichtigt der Landkreis nach Mitteilung des Innenministeriums, seiner Informationspflicht nachzukommen. Eine sinn- und verantwortungsvolle Entscheidung der Bürgerinnen und Bürger sei bei einem eventuellen Bürgerentscheid nur bei Kenntnis aller maßgeblichen Argumente möglich. Eine strikte Neutralitätsverpflichtung bestehe nicht, so auch das Innenministerium.“

Abschließend betont der Landkreis: „Das Innenministerium sieht keinerlei Gründe für ein präventives Einschreiten als Kommunalaufsicht gegenüber dem Handeln von Landrat und Landkreis.“

Vortrag in der Stadtbücherei Munster

Achim Landherr: „Mensch, Erde und wandernde Krankheiten“

MUNSTER. „Mensch, Erde und wandernde Krankheiten“ - zu einem Vortrag über dieses Thema lädt der Kultur- und Heimatverein Munster für Mittwoch, den 4. November, um 19 Uhr in die Stadtbücherei Munster ein. Referent des Abends ist Oberstabsarzt a.D. Achim Landherr. Es gelten die Corona-Regeln. Der Eintritt ist frei. Da die Teilnehmerzahl auf 35 begrenzt ist, brauchen Besucher eine Einlasskarte, die in der Munster-Touristik erhältlich ist.

Corona-Viren überall, Zecken in den Hecken, giftige Algen im Wasser und blutsaugende Stechfliegen in der Luft.

Der Klimawandel und eine stetig wachsende Menschheit in permanentem globalen Austausch sorgen für ständige Umwälzungen und somit auch für das Auftreten von neuen Krankheiten und Krankheitsregenern. So werden wir immer wieder mit bisher unbekanntem infektiösen Erkrankungen konfrontiert.

Beispielsweise hat man das Ebola-Virus erst 1976 entdeckt - und das „Schwere akute Atemwegssyndrom (SARS)“, erstmals im November 2002 in der chinesischen Provinz Guangdong beobachtet, wurde zur ersten Pandemie des 21. Jahrhunderts.

Doch nicht nur Viren werden neu entdeckt, auch Bakterien treten als bisher unbekannte Krankheitsregener in Erscheinung. Man erinnere sich noch einmal an das Jahr 1976, als die „Legionärskrankheit“ zum ersten Mal erwähnt wurde.

Auch treten mit dem beständig wärmer werdenden Klima in hiesigen Gefilden bisher fremde Krankheitsüberträger auf, wie die erstmals 2006 in Deutschland beobachtete Hyalomma-Zecke, die ursprünglich in Trocken- und Halbtrockengebieten Afrikas und Asiens zu Hause ist (diese hochbewegliche Jagdzecke kann

Fleckfieber übertragen - wie erstmalig 2019 in Nordrhein-Westfalen geschehen). Diese Zecke vermag nun seit etwa 2015 die milder gewordenen deutschen Winter zu überstehen.

Achim Landherr beleuchtet in seinem Vortrag Zusammenhänge und Wechselwirkungen im Zusammenspiel von Mensch, Klima und Umwelt, wobei er den Begriff der „wandernden Krankheit“ weiter auslegt als es das Wort „Seuche“ nahelegen mag. Betroffen sind sämtliche Lebensbereiche, Menschen und Tiere, Wasser, Luft und Erde. Es sitzen also alle im selben Boot.

Sitzung

FASSBERG. Am Mittwoch, dem 28. Oktober, beginnt um 18 Uhr im Rathaus in Faßberg eine Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Feuerschutz.

Verdi gegen Bürgerbegehren

Gewerkschaft fordert Beilegung des HKK-Standortstreits

HEIDEKREIS. Zum Bürgerbegehren für den Standort eines neuen Heidekreis-Klinikums (HKK) bei Dorfmark statt, wie vom Kreistag beschlossen, in Bad Fallingbostal haben sich jetzt der Ortsverein Heidekreis der vereinten Dienstleistungsgewerkschaft Verdi und der Verdi-Fachbereich Gesundheitswesen Niedersachsens in einer gemeinsamen Stellungnahme zu Wort gemeldet.

Darin wird betont, Verdi setze sich für ein Ende des Standortstreites ein und spreche sich gegen das Bürgerbegehren aus. Statt einer Weiterführung des Standort-Streits sollte es nun vielmehr darum gehen, ausreichende Investitionen und gute Arbeitsbedingungen im neuen Heidekreis-Klinikum und in den Medi-

zischen Versorgungszentren durchzusetzen.

Für eine „bestmögliche medizinische Versorgung im Landkreis“ fordert Verdi neben der Streitbeilegung eine ausreichende Investitionsfinanzierung durch die öffentliche Hand, Arbeitsplatzsicherheit für alle Beschäftigten des HKK, den Erhalt des Klinikums in kommunaler Trägerschaft und den Erhalt der vollen Tarifbindung (TVöD) für das Heidekreis-Klinikum.

Darüber hinaus gehört zu den Forderungen der Verbleib der medizinischen Versorgungszentren in der Trägerschaft des Klinikums, die umfassende Tarifbindung der medizinischen Versorgungszentren, eine ausreichende Ausstattung des Kli-

nikums mit Eigenkapital sowie attraktive Arbeitsbedingungen zur Bindung und Gewinnung benötigter Fachkräfte.

Die HKK-Beschäftigten in Soltau und Walsrode müssten gehalten und mitgenommen werden: „Niemand darf um den Arbeitsplatz oder die Arbeitsbedingungen bangen“, heißt es weiter.

Über die hiesigen HKK-Auseinandersetzungen hinaus spricht sich Verdi in der Stellungnahme generell für eine bessere personelle und finanzielle Ausstattung, höhere Löhne und kürzere Arbeitszeiten sowie gegen Privatisierungen im Gesundheitswesen aus, um am Ende zu resümieren: „Gesundheit ist keine Ware.“

AHRENS
Getränke- & Abholmarkt

Angebote für Mehrwegkisten gelten für die Supermarkt Ahrens GmbH an beiden Standorten: Marktstraße 6 und Hoornsfield 13b

„DAS“
DEKOPARADIES
in der Blechbox

Hier werden Träume wahr!

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 10-18 Uhr
Samstag 10-15 Uhr

Hoornsfield 13b | Schneverdingen | ☎ 05193 9740581
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 8.00 - 15.00 Uhr
Supermarkt Ahrens GmbH, Marktstraße 6, 29640 Schneverdingen

Dekoräume · Wohnlust · gefunden und glücklich

„Schönes für Schönes“, Fundstücke

Bunte Vielfalt, das „Alt“ und „Oh“



REHR'S HOF
ANNO 1623

Unseren SB-Automat finden Sie in der Schlüterstraße in Schneverdingen

RUND UM DIE UHR
Eier aus Freilandhaltung (ohne Gentechnik)
Nudeln aus den eigenen Eiern
Geflügelleberwurst
Honig
eingelegter Schafskäse

Heberer Str. 9 · 29646 Bispingen
www.rehrs-hof.com

COPD-Gruppe

SCHNEVERDINGEN. Die COPD- und Asthma-Selbsthilfegruppe Schneverdingen trifft sich am 27. Oktober um 14.30 Uhr in den Räumen des Schneverdinger Mehrgenerationenhauses, Osterwaldweg 9. Es ist das zweite Treffen der Gruppe nach der coronabedingten Pause.

Schulthemen

MUNSTER. Die nächste öffentliche Sitzung des Schulausschusses des Munsteraner Stadtrats ist am Donnerstag, dem 29. Oktober, um 19.30 Uhr in der Aula des Schulzentrums Zum Schützenwald. Die Tagesordnung ist auf der Homepage munster.de veröffentlicht.

Briefmarken

SOLTAU. Der Briefmarken-Sammler-Verein Soltau macht darauf aufmerksam, dass er ein neues Vereinslokal hat: Ab sofort finden die monatlichen Tauschtreffen jeweils am 1. Sonntag des Monats von 10 bis 12 Uhr im Hotel Meyn statt. Nächster Tauschtag ist der 1. November. Gäste sind willkommen. An den Tauschtagen besteht die Möglichkeit, kostenlos eine Wertschätzung eigener Sammlungen von Briefmarken und Münzen zu erhalten. Nähere Informationen gibt der 1. Vorsitzende, Claus Diesner unter der Rufnummer (05191)13952 oder per Mail an claufriedies@googlemail.com.

Künstlergespräch

Natalia Stachon besucht Ausstellung



Natalia Stachon (2.v.re.) im Gespräch mit Besuchern der Ausstellungseröffnung.
Foto: Kunstverein Springhornhof

NEUNKIRCHEN. Künstlerin Natalia Stachon wird am Sonntag, dem 1. November, ab 11 Uhr den Kunstverein Springhornhof Neuenkirchen besuchen und steht dort in ihrer Ausstellung „Worddust everywhere“ zu einem Künstlergespräch zur Verfügung.

Mit Neonobjekten, Bodenmarkierungen, Bleistiftzeichnungen, Skulpturen und Schrifttafeln hat die Berliner, die 1976 im polnischen Kattowitz geboren wurde, ein offenes System von Bezügen entwickelt, das unterschiedliche Assoziationen und Deutungsmöglichkeiten zulässt. Verführerisch schimmernde Skulpturen, photorealistische Zeichnungen leerer Räume, in Metall geprägte Textfragmente und lautsprecherartige Plexiglasobjekte wirken wie stumme Platzhalter, die nur darauf warten mit Tätigkeit, Inhalt und Bedeutung gefüllt zu werden. Natalia Stachon begleitet die Teilnehmer des Rundgangs durch die Mehrdeutigkeiten und Überlagerungen ihrer eigenen Rauminstallationen und erörtert ihre Arbeitsweise. Es gibt Kaffee und dazu Croissants „auf die Hand.“

Stachon studierte von 1997 bis 2004 in Hamburg an der Hochschule für bildende Künste und an der

Zürcher Hochschule für Gestaltung und Kunst. 2010 war sie Stipendiatin der Konrad-Adenauer-Stiftung Berlin. Ihre Werke waren unter anderem im Skulpturenmuseum Glaskasten Marl, im Center of Contemporary Art, Torun/Polen, im Haus Konstruktiv Zürich, im „n.b.k.“ (Neuer Berliner Kunstverein) und im Museum für Konkrete Kunst in Ingolstadt zu sehen. 2013 erschien die Monographie „Natalia Stachon. Daimler Artist Book #3“, herausgegeben von der Daimler Kunstsammlung Stuttgart/Berlin.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung unter Telefon (05195) 933963 oder per E-Mail an info@springhornhof.de ist erforderlich. Eine Mund-Nasen-Bedeckung ist zu tragen, ebenso sind die Abstandsregelungen einzuhalten. Die Teilnahme ist dank der freundlichen Unterstützung der Volksbank Lüneburger Heide eG kostenlos. Interessierte sollten sich aber kurzfristig auf der Internetseite des Kunstvereins informieren, ob die Veranstaltung stattfindet.

Die Ausstellung ist bis zum 20. Dezember freitags bis sonntags von 14 bis 17 Uhr im Springhornhof zu sehen.

Fällt aus

SCHNEVERDINGEN. Der Bühnenfrei-Abend des Kulturvereins Schneverdingen mit Ulrich Kulicke und Henning Mund, der für den 29. Oktober geplant war, muss krankheitsbedingt ausfallen. Die Veranstalter bitten um Verständnis. Ein möglicher Ersatztermin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Wahlen

MUNSTER. Die Mitglieder der Senioren-Union Munster/Bispingen treffen sich am Donnerstag, dem 29. Oktober, um 15 Uhr zur Mitgliederversammlung im SVM-Heim, Dr.-Hermann-Marcks-Straße. Die aktuellen Corona-Vorschriften müssen beachtet werden. Im Mittelpunkt stehen Vorstandswahlen.

Zehn Künstler zeigen Werke

Künstlergemeinschaft Dorfmark präsentiert neue Arbeiten

DORFMARK. Die Künstlergemeinschaft Dorfmark zeigt neue Arbeiten: Nach langer, aber überaus kreativ genutzter Coronapause freuen sich die Kunstschaffenden sehr auf die Ausstellung am Samstag, den 31. Oktober, und Sonntag, den 1. November im Heimathaus Dorfmark, Ecke Marktstraße - Großer Hof.

Jeweils von 14 bis 18 Uhr öffnen sie die Türen am kommenden Wochenende. Die jährliche Kunstbörse im April musste ausfallen und wird nun nachgeholt. Mit zehn Künstlerinnen und Künstlern bietet das Heimathaus in beiden Etagen eine Fülle unterschiedlichster Seherlebnisse. Von einfach nur schön, sowie überraschend bis hin zur Kunst, die Denkanstöße vermittelt, ist alles dabei.

Der „Eisenverbieger“ Hans Germer stellt Metallobjekte aus. Gudrun Hebenbrock, Barbara von Fintel, Alena Yadykina und Anneliese Presse zeigen gegenständliche Malerei und Bernhard Marx ebenso Zeichnungen. Sandra Redlich hebt mit ihren Arbeiten die Grenze zwischen Malerei und Fotografie auf. Irma Mennerich und Waltraud Ziebart präsentieren detailreiche Miniaturen auf Por-



Die ausgestellten Arbeiten sind sehr unterschiedlich: hier ein Ölmalerei auf Leinwand von Alena Yadykina.
Fotos: Künstlergemeinschaft Dorfmark

zellan. Hartmut Presse zeigt Objekte der Natur, Holzschnitte des Buchdruckers, Fotos und kurze Kamerafilme, die die Macht und Schönheit der Natur zeigen und ihre Bedrohlichkeit spürbar werden lassen.

Alle Künstler nehmen Auftragsarbeiten an. Atelierbesuche können vereinbart werden. Wer das ausführliche Gespräch sucht, findet dafür

erfahrungsgemäß am Samstag mehr Zeit.

Besucher müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen, die Abstands- und Hygieneregeln sind einzuhalten. „Das Heimathaus ist gut belüftet, Ein- und Ausgang sind getrennt“, so die Veranstalter. Am Sonntag kann es beim Einlass eventuell zu kurzen Wartezeiten kommen.



Porzellanmalerei von Waltraud Ziebart.



Ein Tor von „Eisenverbieger“ Hans Germer.

„Tropfen auf heißen Stein“

SPD Heidekreis übergibt Spenden an Hospizdienste

HEIDEKREIS. Jedes Jahr sammelt die SPD Heidekreis auf ihrem Neujahrsempfang Spenden für Vereine oder Verbände, die sich gesellschaftlich engagieren. In diesem Jahr sollten die Spenden an die fünf ambulanten Hospizdienste im Heidekreis gehen. Insgesamt kamen beim Neujahrsempfang im Januar 1100 Euro zusammen – die bisher höchste erreichte Summe beim jährlichen Event der Sozialdemokraten im Landkreis. Jeder ambulante Hospizdienst erhält somit eine Summe von 220 Euro. Wegen der Corona-Pandemie kam es erst jetzt zur Spendenübergabe.

Lars Klingbeil – bei der Übergabe noch Kreisvorsitzender der SPD, übergab zusammen mit seinen Stellvertreterinnen Tatjana Bautsch und Stephanie Havemann sowie dem Landtagsabgeordneten Sebastian Zinke die Checks an die Vertreterinnen vom Kinder- und Jugendhospizdienstes Calluna, vom ambulanten Hospizdienst Lebensbrücke Soltau, vom ambulanten Hospizdienst Walsrode, vom Hospizdienst Schneverdingen und vom Hospizdienst Heidekreis, der seinen Sitz in Soltau hat.

„Die ambulanten Hospizdienste begleiten schwer erkrankte Men-

sch und deren Angehörige in der letzten Phase ihres Lebens. Die ehrenamtlich Tätigen leisten auch nach dem Tod der Patienten wichtige Trauerarbeit. Ich habe höchsten Respekt vor diesen Aufgaben und bewundere das Engagement“, so Klingbeil.

Wichtigstes Gesprächsthema beim Treffen mit den ambulanten Hospizdiensten war die Arbeit während der Pandemie. Mit dem Lockdown und den coronabedingten Maßnahmen endete auch abrupt die Arbeit mit den Patientinnen und Patienten und deren Angehörigen. Abstandsregelungen zwingen die Ehrenamtlichen, ihre Arbeit umzustrukturieren, während des Lockdowns musste die Arbeit komplett ruhen. Nur langsam erhalten die ambulanten Hospizdienste wieder Zugang zu Pflegeheimen. Auch Angehörige haben Angst vor einer Ansteckung durch Corona und verzichten daher auf wichtige Trauersterbegleitung und familiäre Unterstützung durch die Ehrenamtlichen.

Die Pandemie hat sich aber auch stark auf die finanzielle Lage der Hospizdienste ausgewirkt: Normalerweise erhalten ambulante Hospizdienste von den gesetzlichen Kran-

kenkassen pro Sterbebegleitung eine Pauschale – aufgrund der stark reduzierten Begleitungen in diesem Jahr entstehen große Finanzierungslücken. Der Dachverband der ambulanten Hospizdienste (HPNV) behandelt momentan mit den GKV, um eine Lösung zu finden.

Große Schwierigkeiten bereiten auch die wegfallenden Spenden. Trauerbegleitung ist derzeit stärker nachgefragt, wird jedoch finanziell gar nicht von den Kassen unterstützt. Bis heute fehlen allen ambulanten Hospizdiensten im Heidekreis Spenden zur Weiterführung ihrer Arbeit und der Ausstattung der jeweiligen Räumlichkeiten.

„Die Spende der SPD fühlt sich angesichts der schwierigen finanziellen Lage an wie ein Tropfen auf den heißen Stein“, befürchtet Sebastian Zinke. „Die Arbeit der ambulanten Hospizdienste ist wichtig, deshalb sind hier weitere Spenden notwendig“, bekräftigt auch Klingbeil. „Es wäre schön, wenn deshalb mehr Menschen aus dem Heidekreis an die ambulanten Hospizdienste spenden, um die Arbeit zu unterstützen und die Situation zu entschärfen“, so der Apell des Bundestagsabgeordneten aus Munster.



Spendenübergabe der Kreis-SPD an Vertreterinnen der fünf ambulanten Hospizdienste im Heidekreis.

Foto: SPD Heidekreis

der leser hat das wort

„Bebauungsplan aussetzen“

Leserbrief zu den Artikeln „Gegen Abholzung“ und „Waldschutz beginnt vor der Haustür“ vom 14. und 18. Oktober 2020 im Heide-Kurier.

Entgegen der damaligen Festsetzung im Bebauungsplan, baumbestandene Grünflächen und Grünstrukturen in der Dennis-Kaserne zu erhalten, wurde nach 30 Jahren ziviler Nutzung durch die Stadt ein Gefährdungspotential der hochgewachsenen Bäume festgestellt.

Der stadteigene Wald selber wurde nie durchforstet. Nach Windbruch wurden die Anregungen der Anwohner zu einer Beseitigung ignoriert.

Heute stellt die Stadt fest, dass das Plangebiet eine nahezu isolierte Waldfläche innerhalb des erschlossenen Siedlungsgebietes ist. Sicherheitsabstände zwischen Wohnbebauung und Wald sind nicht vorhanden und nur unter nahezu kompletter Aufgabe des Waldes herzustellen. Für die Stadt hat der Wald somit seine Waldfunktion verloren.

Zur Weiterentwicklung der Stadt und zur Beibehaltung der Einwohnerzahl muss aber auch die Frage gestellt werden, warum jetzt überhastet stadteigene Flächen und Lücken der Bebauung zugeführt werden und

weitere Grünflächen geopfert werden müssen. Warum werden eigentlich nicht auch private Grundstücke angefragt.

Fragen von Anwohnern an die Stadt, denen vor Jahren der Wald erhalten durch die Stadtverwaltung zugesichert wurde, erhielten die Antwort, dass nichts in Stein gemeißelt sei.

Als ehemaliges Ratsmitglied habe ich hautnah die erste Landesausstellung Natur im Städtebau in unserer Stadt begleiten dürfen. Munster hat über seine Grenzen hinaus Bewunderung für das Geschaffene erlangt. Bis zum heutigen Tage erfreuen sich Bewohner und Besucher an den sichtbaren und anzufassenden Ergebnissen. Sollen diese Errungenschaften wieder rückwärts gewandt werden?

Leider muss ich heute feststellen, dass viele Entscheidungen des Rates nicht mehr allein der Natur geschuldet sind. Bauland nach Beseitigung von Bäumen und Spielplätzen zu schaffen sind nicht die einzige Lösung.

Ausgleichsflächen für abgeholzte Wälder im Stadtgebiet werden auf Ackerflächen am Ausgang der Stadt

ausgewiesen. Der Bürger selbst hat davon wenig Nutzen.

Ich würde mir wünschen, dass frühzeitig eine Beteiligung der Bürger bei solchen sensiblen Eingriffen in die Natur stattfindet.

Die gewählten Ratsmitglieder (nicht nur die Ausschussmitglieder), die solche Maßnahmen beschließen, sollten diese auch vor Ort in Augenschein nehmen. Einige von mir befragte Mitglieder kannten diese Fläche an dieser Stelle nicht.

Die Protestveranstaltung am Sonntag hat viele Bürger auf den Plan gerufen, denen die Erhaltung der Natur ein hohes Gut ist.

Den Verantwortliche der Stadt empfehle ich wegen der Sensibilität dieser Fläche, den beschlossenen Bebauungsplan bis auf weiteres aussetzen.

Peter Dukitsch
Munster

Leserbriefe müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen.

Öffentlich

WIETZENDORF. Der Ausschuss für Zentrale Verwaltung der Gemeinde Wietzendorf tritt in öffentlicher Sitzung am Montag, dem 2. November, um 18 Uhr im Peetshof in Wietzendorf zusammen.

Soziales

WIETZENDORF. Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend und Sport der Gemeinde Wietzendorf steht am Montag, den 2. November, um 19.30 Uhr im Peetshof auf dem Plan.

Platt: Absage

DORFMARK. Der Heimatverein für das Kirchspiel Dorfmark muss den für Freitag, den 30. Oktober, um 19 Uhr im Gasthaus Meding geplanten Plattdeutschen Abend corona-bedingt absagen.

Filmgottesdienst

SOLTAU. Am 31. Oktober feiern evangelische Christen den Reformationstag. Seit dem Reformationsjubiläum 2017 ist dieser Tag in vielen Bundesländern ein Feiertag. In Soltau gibt es deswegen am kommenden Samstag einen besonderen Gottesdienst, den evangelische Christinnen und Christen gerne in ökumenischer Verbundenheit feiern wollen. Deswegen lädt die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) in Soltau Interessierte aus allen Soltauer Gemeinden um 10 Uhr zu einem Filmgottesdienst in die Lutherkirche

ein. Eingearbeitet in die Feier sind Szenen aus dem Film „Luther - Er veränderte die Welt für immer“ von 2003 mit Joseph Fiennes. Krankenhauseelsorgerin Pastorin Meike Drude und Pastor Claus Conrad, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft, gestalten die Predigt zu einzelnen Filmszenen. Da die Lutherkirche sehr groß ist, sind keine Anmeldungen nötig, allerdings werden die Daten der Besucher erfasst, Abstand und Hygieneregeln müssen eingehalten werden und bis zum Platz ist eine Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht.

Passbilder & TOP-Bewerbungsfotos! Sofort zum Mitnehmen!



Fällt aus

SCHNEVERDINGEN. Der Bühnen-Frei-Abend des Kulturvereins Schneverdingen mit Ulrich Kulicke und Henning Mund, der für den 29. Oktober geplant war, muss krankheitsbedingt ausfallen. Die Veranstalter bitten um Verständnis. Ein möglicher Ersatztermin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

IHK berät

HEIDEKREIS. Die Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg (IHKLW) bietet Existenzgründern und Unternehmen im Großraum Celle und Heidekreis kostenfreie telefonische Beratungen an. Am 4. November, 9 bis 12 Uhr steht beim Expertentag „Fördermittel!“ die Finanzierung von Geschäftsvorhaben im Mittelpunkt. Beim Expertentag „Steuern für Anfänger!“ am 24. November geht es von 9 bis 16 Uhr um die steuerlichen Herausforderungen einer Unternehmensgründung. Termine für Gespräche können ausschließlich online unter ihk-lueneburg.de/expertentage gebucht werden. Anmeldeschluss ist jeweils am Donnerstag der Vorwoche. Ansprechpartnerin für weitere Informationen ist Ute Jaster, Ruf (05361) 295423, ute.jaster@ihklw.de.

Verdi: Zweiter Warnstreik



Die Entwicklung der Corona-Pandemie zwang die Gewerkschaft Verdi, den zweiten Warnstreik von Heidekreis-Gewerkschaftern kurzfristig zu ändern. Statt mit vielen Teilnehmern eine zentrale Kundgebung in Celle zu besuchen, konnte nur eine 20 Personen umfassende Gruppe nach Lüneburg fahren und eine noch kleinere Gruppe nach Celle. In Celle nannte Susanne Kremer aus Walsrode, langjährige stellvertretende Verdi-Landesleiterin, das Arbeitgeberangebot „respektlos“. Heinz-Dieter „Charly“ Braun aus dem Heidekreis sprach für den DGB Nordost-Niedersachsen und forderte: „Die Kommunen müssen einen größeren Anteil vom Gesamt-Steueraufkommen bekommen. Das ist für die Leistungen der Daseinsvorsorge schon lange überfällig. Dafür müssen Vermögensmilliardäre und Einkommensmillionäre endlich entsprechend steuerlich herangezogen werden.“ Wer die gesellschaftliche Arbeit mache, müsse „auch ordentlich bezahlt werden und nicht noch mit schlechten Arbeitsbedingungen und Stress wie in Kliniken bestraft werden.“ Braun wiederholte die Forderung aller Gewerkschaften, kein weiteres Geld für Aufrüstung auszugeben. Verdi-Sekretär Lorenzo Poli betonte die Bedeutung der Lohn- und Arbeitsbedingungen, um notwendige Leistungen für die Bevölkerung zu erbringen.

Foto: Jürgen Elendt

Taschendieb

NEUENKIRCHEN. Einer 65-jährigen Kundin wurde am Samstag gegen 9.25 Uhr in einem Supermarkt in der Visselhöveder Straße in Neuenkirchen unbemerkt das Portemonnaie aus der Jackentasche gestohlen. Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben, werden gebeten, sich bei der Polizei in Neuenkirchen, Ruf (05195) 9339711, zu melden.

Schulverein

HERMANNSSBURG. Die Mitgliederversammlung des Schulvereins des Christian-Gymnasiums Hermannsburg beginnt am Mittwoch, den 4. November, um 19.30 Uhr in der Mensa der Schule, unter Einhaltung der aktuellen Corona-Bestimmungen.

Parkrempler

SOLTAU. Bereits am Donnerstag vergangener Woche wurde auf dem Parkplatz des Netto-Marktes in der Harburger Straße in Soltau ein geparkter Pkw beschädigt. Gegen 15 Uhr touchierte ein anderes Fahrzeug den schwarzen Volvo V 70 an der Beifahrerseite, es entstand ein Schaden in Höhe von 2000 Euro. Zeugen des Unfalls werden gebeten, sich mit der Polizei Soltau, Telefonnummer (05191) 93800, in Verbindung zu setzen.

Unter Drogen

SCHNEVERDINGEN. Am Dienstagmittag kontrollierten Beamte der Polizei in Schneverdingen den Fahrer eines E-Scooter. Der 22-jährige hatte rund 55 Gramm Marihuana dabei und stand auch unter dem Einfluss von THC. Nach der anschließenden Blutprobenentnahme musste der Schneverdinger zu Fuß weitergehen. Das Marihuana wurde ebenfalls einbehalten.

ANZEIGE

ANZEIGE

Wohnen im Böhme-Carré

ACHT MODERNE EIGENTUMSWOHNUNGEN IN SOLTAU: STADTNAH UND DENNOCH „IM GRÜNEN“

Im Soltauer Neubaugebiet an der Harburger Straße sind seit einigen Jahren verschiedene Objekte entstanden. Eines davon – und zwar ein besonders attraktives – wird zur Zeit am Ausläufer einer dortigen Stichstraße im hinteren Bereich des Gebietes fertiggestellt: In der Hanna-Rehr-Straße 9 arbeiten die Teams zur Zeit an einem Gebäude mit acht modernen Eigentumswohnungen. Diese können Interessierte jetzt bei einem Infotag kennenlernen: Am kommenden Freitag, dem 30. Oktober, gibt es einen Ausblick darauf, wie schön „Wohnen im Böhme-Carré“ sein kann. Von 13 bis 17 Uhr ist die Besichtigung möglich. Insgesamt acht Einheiten unterschiedlicher Größe entstehen unter der Regie von Friede Immobilien in dem stillvollen Komplex: Das Bardowicker Unternehmen lädt ein, mehr zu erfahren über das stadtnahe Wohnen, das dennoch den Blick auf die Natur und den Böhme-Wald ermöglicht.

Die Lage im gewachsenen Wohngebiet an der Harburger Straße und gleichzeitig zurückgezogen in einer Sackgassenlage bietet viele Vorteile: Zum einen genießen die Bewohner den direkten Blick in den Böhme-Wald und die Natur direkt vor der Haustür, zum anderen ist ein Netto-Markt mit Bäcker unmittelbar auf der gegenüberliegenden Straße zu finden. Auch die Innenstadt ist innerhalb von fünf Minuten fußläufig erreichbar. Wer also auf der Suche nach einem Lebensmittelpunkt ist, der eine perfekte Lage nicht weit entfernt vom Zentrum der Böhme-Stadt und zugleich „im Grünen“ sucht, dem bietet sich hier der ideale Standort.

Sieben der acht modernen Eigentumswohnungen bieten auf zwei bis drei Zimmern eine Fläche von 64,67 bis hin zu 103,65 Quadratmetern. Neben diesen barrierefreien Einheiten gibt es außerdem eine behindertengerechte Eigentumswohnung. Ein Aufzug verbindet die Etagen, die Wohnungen werden nach der Fertigstellung schlüsselfertig übergeben. Zu den Highlights der Apartments gehören unter anderem die Elektroausstattung von Busch-Jäger, Rollläden mit elektrischer Bedienung, Sanitärausstattung mit deutschen Markenprodukten, ebenerdige geflieste Dusche, hochwertiger Parkettboden sowie feinkeramische Fliesen als Wand und Bodenbeläge. Die Versorgung erfolgt über eine hocheffiziente Luft-Wasser-Wärmepumpe mit dezentraler Be-/Entlüftungsanlage. Ergänzt wird die Anlage durch Stellplätze im Carport nebst Abstellraum.

Alle acht Neubau-Eigentumswohnungen in Soltaus Top-Lage entstehen nach KfW-55-Energieeffizienz-

standard. Das Gebäude selbst wird als zweigeschossiges Mehrfamilienhaus in massiver Bauweise im elegant-zeitlosen Design erstellt. Hochwertige Kunststofffenster und Terrassentüren aus umweltfreundlichem, bleifreiem PVC lassen viel Licht in die Räumlichkeiten, sorgen so für eine helle und freundliche Atmosphäre. Dank Fußbodenheizung haben die Wohnungen ein besonders behagliches Raumklima.

HIGHLIGHTS DER AUSSTATTUNG:

- 8 moderne Eigentumswohnungen (sieben 2- bis 3-Zimmer große (64,67 m² bis 103,65 m³) barrierefreie sowie eine behindertengerechte Eigentumswohnungen)
- Schlüsselfertig
- Aufzug
- Elektroausstattung Busch-Jäger
- Rollläden mit elektrischer Bedienung
- hocheffiziente Luft-Wasser-Wärmepumpe mit dezentraler Be-/Entlüftungsanlage
- Fußbodenheizung
- Sanitärausstattung deutsche Markenprodukte
- Vollbad mit ebenerdiger gefliester Dusche
- feinkeramische Fliesen als Wand (Format 30x60cm) / Bodenbeläge (Format 60x60cm)
- Fliesen in den Bädern, Gäste-WC, Abstellräumen & hochwertiger Parkettboden in allen anderen Räumen
- lichtdurchflutete Räume
- Terrassen mit eigenem Gartenanteil, Balkone oder Dachterrasse (letzteres mit Außenabstellraum)
- Carport nebst Abstellraum (1 behindertengerechter PKW-Stellplatz)
- KfW-55-Standard mit Förderung durch die KfW: 18.000 Euro Tilgungszuschuss pro Wohneinheit (bei Inanspruchnahme des KfW-Effizienzhaus-Darlehens von 120.000 Euro zu 0,75 % Zinsen)



Das moderne Gebäude mit acht Eigentumswohnungen entstand im Soltauer Neubaugebiet Harburger Straße.

INFO TAG
30.10.
13 - 17 UHR

Wir planen Ihr Projekt!
Carport & Terrassenüberdachung

FRIEDE
BAUZENTRUM

MEHR ALS BAUSTOFFE + HOLZ

www.friede-bauzentrum.de

Malerbetrieb

ALLES AUS EINER HAND

Roland Lyra GmbH

- Maler- & Lackierer-Arbeiten
- Bodenbeläge
- WDVS-Fassadengestaltung
- Raumausstattung
- Innenausbau
- Badsanierung, Fliesen & Mosaik
- Oberflächengestaltung

MALERBETRIEB ROLAND LYRA GMBH
Hamburger Landstraße 14 • 21357 Bardowick
Telefon 04131 / 855 89 11
mail@roland-lyra.de • www.roland-lyra.de

INFORMATIONEN, BERATUNG UND VERTRIEB:

FRIEDE IMMOBILIEN
Manuela Schröder | Immobilienkauffrau
Am Landwehrkeisel 1 | 21357 Bardowick
Telefon 04131 26661-230
Mobil 0162 1757783

kraftfahrzeugmarkt

Wer bei Rot fährt, riskiert hohe Strafen - und Menschenleben

„Das war doch noch Gelb“ zählt zu den beliebtesten Autofahrer-Ausreden, nachdem sie noch schnell über die Ampelkreuzung gefahren sind. Doch ab wann besteht der Tatbestand einer Rotlichtfahrt und welche Konsequenzen hat das für den Verkehrssünder? Achmed Leser vom TÜV Thüringen erklärt, ab wann es teuer wird - und wieso die hohen Strafen absolut berechtigt sind.

„Der Sinn einer Wechsellichtzeichenanlage, wie die Ampel im StVO-Deutsch genannt wird, liegt klar auf der Hand: Sie regelt den Verkehr an Kreuzungen, Einmündungen oder an Markierungen für den Fußgängerverkehr. Wer Grün hat, für den ist der Verkehr freigegeben“, fasst Leser die Situation zusammen. Die Argumentation einiger Autofahrer, dass man bei Gelb noch fahren darf und das

Fahren bei Rot erst nach einer Sekunde Rotphase geahndet wird, ist ein Irrglaube: „Bereits bei Gelb hat der Verkehrsteilnehmer auf das nächstfolgende Zeichen zu warten - und zwar vor der Kreuzung. Selbst der Gelblichtverstoß kann bereits zu einem Bußgeld von zehn Euro führen, nämlich genau dann, wenn ein gefahrloses Anhalten noch möglich gewesen wäre“, so der Fachmann.

Sehr viel teurer - weil extrem gefährlich - wird es beim Missachten des Rotlichts. „Hier sieht der Bußgeldkatalog sehr hohe Strafen vor - und das zu Recht. Denn Rot ordnet den Halt vor der Kreuzung an. Wer bei Rot die Kreuzung passiert, riskiert einen Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern. Bereits das einfache Missachten der Rotlichtphase schlägt mit 90 Euro und einem Punkt

im Fahreignungsregister zu Buche“, warnt Leser. Bei einer Gefährdung anderer werden daraus 200 Euro Bußgeld, hinzu kommen zwei Punkte in Flensburg und ein Monat Fahrverbot. Passiert bei der Rotfahrt ein Unfall, erhöht sich das Bußgeld auf 240 Euro. Die Schuldfrage dürfte dabei auf der Hand liegen. Noch schärfer sind die Strafen, wenn die Rotphase bereits eine Sekunde andauerte, denn jetzt wird automatisch eine Gefährdung anderer unterstellt. Hierfür werden bis zu 360 Euro, zwei Punkte und ein Monat Fahrverbot fällig.

Wer allerdings glaubt, dass das Haltegebot bei einer roten Ampel nur für Autofahrer Konsequenzen hat, liegt ebenfalls völlig falsch. Die Strafen für eine Rotfahrt mit dem Fahrrad sind inzwischen nicht zu unterschätzen: Die Bußgelder beginnen bei 60 Euro und enden bei 180 Euro. Was viele Radfahrer nicht wissen: Für die

Missachtung der Rotphase kassiert man auch auf dem Fahrrad einen Punkt im Flensburger Fahreignungsregister.

Und auch der vermeintlich schwächere Fußgänger kann ein Bußgeld für das Missachten der roten Ampel kassieren. Wer bei Rot über die Straße geht, muss mit fünf bis zehn Euro Strafe rechnen. Aus Sicht des Experten vom TÜV Thüringen ist die Sachlage eindeutig: „Im Straßenverkehr zählt das Beachten einer roten Ampel durch alle anderen Verkehrsteilnehmer zu den Grundregeln, auf die sich jeder bei Grün verlässt. Wer dagegen verstößt, riskiert schlimme Unfälle und wird völlig zu Recht hart bestraft.“



Sie sparen
10.146 €.¹



Unheimlich gut.

Tiguan Allspace Highline 1,5 l TSI OPF 110 kW (150 PS) 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,5/ außerorts 5,3/ kombiniert 5,7/CO₂-Emission kombiniert 131,0 g/km.

Ausstattung: elektronisches Kombi-Instrument, DAB+, „Air Care Climatronic“ mit 3-Zonen-Temperaturreglung, Leder-Multifunktionslenkrad mit Schaltwippen, Notbremsassistent, Spurhalteassistent, automatische Distanzregelung ACC mit Geschwindigkeitsbegrenzer, Einparkhilfe im Front- und Heckbereich, Vordersitze beheizbar, LED-Scheinwerfer mit LED-Tagfahrlicht, Rückleuchten in LED-Technik, Leichtmetallräder in 18 Zoll u.v.m.

Sonderausstattungen und weitere Lackierungen auf Anfrage.

Fahrzeugpreis:	40.585,01 €
inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg	
Sonderzahlung:	2.500,00 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	30.438,76 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	2,98 %
Effektiver Jahreszins:	2,98 %
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	24 Monate
Gesamtbetrag:	4.248,00 €

24 mtl. Leasingraten à 177,00 €²

¹ Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Modell in dem Zeitraum 13.10.2020 - 31.12.2020. ² Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 10/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

Winkelmann Automobil-Handelsgesellschaft mbH

Lüneburger Straße 62-72, 29614 Soltau,
Tel. 05191 98220, <http://www.volkswagen-winkelmann.de>



Jetzt 12.013 €¹
Prämie sichern.

Bei diesem Angebot fällt die Entscheidung leicht.

Tiguan Allspace Highline 1,5 l TSI OPF 110 kW (150 PS) 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,5/ außerorts 5,3/ kombiniert 5,7/CO₂-Emission kombiniert 131,0 g/km.

Ausstattung: elektronisches Kombi-Instrument, DAB+, „Air Care Climatronic“ mit 3-Zonen-Temperaturreglung, Leder-Multifunktionslenkrad mit Schaltwippen, Notbremsassistent "Front Assist", Spurhalteassistent "Lane Assist", automatische Distanzregelung ACC mit Geschwindigkeitsbegrenzer, Einparkhilfe im Front- und Heckbereich, Vordersitze beheizbar, LED-Scheinwerfer mit LED-Tagfahrlicht, Rückleuchten in LED-Technik, Leichtmetallräder in 18 Zoll u.v.m.

Sonderausstattungen und weitere Lackierungen auf Anfrage.

Dieses Angebot ist nur gültig für Personen mit einem Behindertenausweis und mit einer Behinderung von 50% oder mehr.

Fahrzeugpreis:	40.585,01 €
inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg	
Sonderzahlung:	2.500,00 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	28.571,85 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	2,98 %
Effektiver Jahreszins:	2,98 %
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	24 Monate
Gesamtbetrag:	2.328,00 €

24 mtl. Leasingraten à 97,00 €²

¹ Beim Erwerb (Kauf, Leasing, Finanzierung) des angegebenen Modells in dem Zeitraum 13.10.2020 - 31.12.2020. ² Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 10/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

Winkelmann Automobil-Handelsgesellschaft mbH

Lüneburger Straße 62-72, 29614 Soltau,
Tel. 05191 98220, <http://www.volkswagen-winkelmann.de>

Olchi im Bilderbuchkino

MUNSTER. Seit 30 Jahren freuen Kinder sich über die lustigen Olchi-Geschichten. Zu diesem Jubiläum steht in der Stadtbücherei Munster am Donnerstag, dem 29. Oktober, um 15.30 Uhr das Bilderbuchkino „Olchi-Opas krätzigste Abenteuer“ nach dem Buch von Erhard Dietl auf dem Programm. Die Olchi-Familie möchte ihre Ruhe haben, aber die Olchi-Kinder sind putzmunter. Erst als Olchi-Opa erzählt, was er früher als Taucher in der Südsee

erlebt hat, als Astronaut im Weltraum und Seefahrer auf dem Ozean, werden die kleinen Olchis sehr müde und schlafen auf ihren Matratzen ein. Allerdings schnarchen sie so laut, dass ihre Eltern schon bald wünschen, sie wären wieder wach. Es gelten die Regeln zum Corona-Schutz. Da die Plätze begrenzt sind, wird unbedingt um eine Voranmeldung gebeten. Weitere Infos gibt es unter der Rufnummer (05192) 2075.

Finanzen

WIETZENDORF Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Zentrale Finanzleistungen des Gemeinderats Wietzendorf ist am Dienstag, dem 27. Oktober, um 18 Uhr im Peetshof.

Haushalt

SOLTAU. Um die Einbringung des Haushalts für das kommende Jahr geht es bei der nächsten Sitzung des Soltauer Stadtrats: Am Donnerstag, dem 29. Oktober, um 18 Uhr in der Alten Reithalle.

neues aus der wirtschaft

Glück für Munsteraner

Nachdem das Glück erst vor wenigen Monaten einen Kunden der Kreissparkasse Soltau aus Munster getroffen hatte, erreichte es bei der jüngsten Monatsziehung der Lotterie Sparen und Gewinnen im Oktober erneut die Örtzstadt: Reiner und Sabine Klan aus Munster freuen sich über 10.000 Euro. Persönliche Glückwünsche gab es für Reiner Klan (re.) von seiner Kundenberaterin Angela Manthey (li.) in der Munsteraner Sparkassenfiliale. Seit einigen Jahren sparen die Kunden mit mehr als 20 Losen. Jetzt hatten sie Glück, so die Mitteilung der KSK: „Wofür der unverhoffte Gewinn verwendet wird, steht noch nicht fest. Das werden sich der glückliche Gewinner und seine Frau gemeinsam überlegen.“ Die niedersächsische Lotterie Sparen und Gewinnen verbindet seit mehr als 60 Jahren regelmäßiges Sparen mit Gewinnchancen und sozialem Engagement: Vom Geld für ein Los werden vier Fünftel gespart, mit einem Fünftel sichern sich die Teilnehmer die Chance auf attraktive Preise und unterstützen gemeinnützige Projekte in der Region.

Foto: Kreissparkasse Soltau



Alles rund ums Barfen



Das sogenannte Barfen, also das Füttern von frischem beziehungsweise tiefgekühltem Fleisch sowie Innereien, Knochen und Fisch ist heute nahezu jedem Hundehalter ein Begriff. Nadine Dehning (auf dem Foto mit Hündin „Abby“) hat jetzt in Schneverdingen ein Geschäft eingerichtet, in dem sich alles rund um die Ernährungsmethode dreht: Das Barf-Lädchen „PurHund“ feierte vor kurzem Eröffnung. Klein, aber fein hat die Barf-Expertin die Räumlichkeiten im Alt-Benninghöfener-Weg 9 für ihr junges Unternehmen hergerichtet: „Auf neun Quadratmetern gibt es alles, was das Barfer-Herz begehrt“, so die Inhaberin. Hier erhalten Kunden nicht nur tiefgekühltes Fleisch für ihre Vierbeiner, sondern auch gefriergetrocknete Varianten („quasi ‚Reise-Barf‘ - eine praktische Alternative“, so die Inhaberin), Leckerchen sowie reines Fleisch in Dosen und außerdem Futterzusätze sowie weitere Produkte zur Ergänzung wie etwa Obst- und Gemüse-Flocken. „Ich arbeite mit ausgesuchten Lieferanten zusammen“, wirbt Dehning für die Qualität ihrer Ware. Rind, Huhn, Pferd und Fisch habe sie bereits vorrätig, das Sortiment solle aber bald um Lamm, Ziege und Ente ergänzt werden - „und Sonderbestellungen wie etwa Känguru und anderes Fleisch für Hunde mit Allergien sind ebenfalls möglich.“ Auch einiges an Zubehör wie Kottüten, Maulkörbe oder Wurmkur-Testsets möchte die ausgebildeten Hundetrainerin ihren Kunden anbieten. Die erhalten natürlich auch Beratung rund ums Barfen. Die Ernährungsspezialisten, die im Internet auf Social-Media-Plattformen aktiv ist, können Interessierte - etwa bei Futteranfragen von Züchtern - telefonisch unter 0160-1622664 erreichen. Das Barf-Lädchen, in dem ausschließlich Kartenzahlung möglich ist, ist Montag und Dienstag von 13 bis 18 Uhr sowie Donnerstag und Freitag von 10 bis 12 und von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Weitere Infos gibt es auch im Internet unter www.purhund.de.

Foto: suv

Vier neue Stromtankstellen

Ladesäulen: Heidjers Stadtwerke bauen Infrastruktur aus

SCHNEVERDINGEN. Schneverdingen ist um insgesamt vier Ladesäulen reicher. Die Heidjers Stadtwerke haben die drei neuen Ladesäulen auf dem Parkplatz des Heidjers Wohl sowie eine vierte neue Stromtankstelle am Rathaus in Betrieb genommen. Ausgestattet sind alle vier Ladesäulen mit zwei Ladepunkten zu jeweils 22 Kilowatt. Ab sofort können hier E-Mobilisten ihre klimafreundlichen Fahrzeuge mit Strom betanken

„Nur mit einer vorhandenen und funktionierenden Ladeinfrastruktur kann die Verkehrswende hin zur Elektromobilität gelingen“, so Thomas Brede, Vertriebsleiter bei den Heidjers Stadtwerken. Energieunternehmen wie die Stadtwerke sind Vorreiter beim Einrichten und dem Unterhalt von Ladestationen auf Parkplätzen, in Parkhäusern oder an öffentlichen Gebäuden.

In der Region rund um Schneverdingen sind die Heidjers Stadtwerke mit ihren sechs Ladesäulen und zwölf Ladepunkten ein führender Anbieter von Stromtankstellen. Für die vier neuen Säulen haben die Stadtwerke Mittel vom Bund eingeworben. Die Bezahlung des geladenen Stroms erfolgt über die Heidjers Ladekarte, per App oder QR-Code. Auch Lade-Roaming ist möglich. Auch für Privatpersonen wird E-Mo-



Hier gibt es die volle Ladung: Die neue Ladesäule der Heidjers Stadtwerke in der Schulstraße 3.

Foto: Heidjers Stadtwerke

bilität immer attraktiver. Ab dem 24. November können Eigentümer, Mieter und Vermieter bei der Kreditan-

stalt für Wiederaufbau (KfW) Fördergelder beantragen: Pro Ladepunkt erhalten sie einen Zuschuss von 900 Euro. Die können sie für den Kauf und Anschluss von Ladestationen auf Stellplätzen oder in Garagen von Wohngebäuden einsetzen. Voraussetzung für die Förderung ist, dass die E-Autos ausschließlich mit Strom aus erneuerbaren Energien laden. Den Strom können die Nutzer zum Beispiel von der eigenen Photovoltaik-Anlage auf dem Dach oder von ihrem Energieversorger beziehen. Die Förderung muss beantragt werden, bevor die Ladestation bestellt wird.

Der Umstieg von Verbrenner auf Elektroautos wird im Rahmen des aktuellen Konjunkturprogramms bis Ende 2021 lukrativ gefördert: Durch die sogenannte Innovationsprämie steigt der Kaufbonus auf bis zu 9.000 Euro bei einem bis zu 40.000 Euro (brutto: 47.600 Euro) teuren E-Fahrzeug. 7.500 Euro Zuschuss erhalten Käufer eines bis zu 65.000 Euro teuren E-Autos (brutto: 77.350 Euro). Plug-in-Hybride werden mit bis zu 6.750 Euro gefördert. Der Zuschuss gilt für Neuwagen und Leasing-Fahrzeuge. Auch junge gebrauchte E-Autos und junge Plug-in-Hybride bezuschusst der Bund.

Über Details der Förderung informiert das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) auf seiner Website unter www.bafa.de.

Jetzt digitaler Weltspartag

Kreissparkasse Soltau geht neuen Weg

HEIDEKREIS. Corona verändert diese traditionelle Aktion: „Der Weltspartag 2020 wird digital“, kündigt die Kreissparkasse Soltau jetzt in einer Mitteilung an. Dafür beschränkt sich der Weltspartag dieses Jahr nicht wie üblich auf den 30. Oktober, sondern die Kampagne läuft über zwei Wochen: So wartet vom 26. Oktober bis 6. November im Internet mehrere digitale Aktionen unter www.ksk-soltau.de/weltspartag. „Die erste Erinnerung an die Sparkasse reicht für viele Menschen in die Kindheit zurück. Die volle Spardose unter dem Arm, ging es Jahr für Jahr Ende Oktober zum Weltspartag in die Sparkassenfiliale. Das Ziel ist bekannt: Mit kleinen Beträgen über

Jahre eine solide wirtschaftliche Basis aufbauen - und so den Wert des Geldes schätzen lernen“, so die KSK in ihrer Mitteilung. „Selbstverständlich hält die Kreissparkasse Soltau an diesen wichtigen Werten des Sparrens fest. Durch Corona hat sich allerdings einiges in der Sparkasse verändert. Aktuell hat die Gesundheit von Kunden und Mitarbeitern für die Kreissparkasse Soltau oberste Priorität. Deshalb verzichtet die Sparkasse am Weltspartag auf geschmückte Filialen und Sparschalter. Dennoch feiert die Kreissparkasse Soltau gemeinsam mit ihren Kunden das Sparen - in diesem Jahr digital mit verschiedenen Online-Aktionen und in einem erweiterten Zeitraum vom 26.

Oktober bis zum 6. November.“ Und weiter: „Auf ksk-soltau.de/weltspartag finden alle Sparer tolle digitale Aktionen“, so die Mitteilung. Zu finden sind dort die Bereiche „Digital Sparen“, „Digital Shoppen“, „Digital Spaß haben“ und „Digital Planen“, unter anderem mit Start-Prämien, Online-Gutscheinen, Taschengeld-App sowie Bastel- und Malvorlagen und kostenlosem Online-Jahreskalender. Wer dennoch selbst mit seinem „Sparstrumpf“ zu einer der KSK-Filialen gehen möchte, kann auch das tun: „Gern können alle kleinen und großen Sparer volle Spardosen das ganze Jahr während der Öffnungszeiten bei der Sparkasse einzahlen.“

Fahrzeugbrand

SOLTAU. Am vergangenen Mittwochabend wurden Polizei und Feuerwehr zu einem Fahrzeugbrand am Hubenkamp in Soltau gerufen. Der kurz zuvor genutzte Pkw hatte im Bereich des Motorraumes aus bislang ungeklärter Ursache zu brennen angefangen. Personenschäden waren nicht zu beklagen: Die 60jährige Fahrerin und ihre 34jährige Beifahrerin konnten das Fahrzeug laut Polizeibericht rechtzeitig verlassen.

Seniorenbeirat

MUNSTER. Neuwahlen stehen beim Seniorenbeirat Munster auf dem Programm: Die konstituierende Sitzung steht am Freitag, dem 6. November, um 10 Uhr im Saal der Stadtbücherei Munster auf dem Programm.



Hier findet Ihr für Euren Liebling...

PurHund
Das Barf-Lädchen

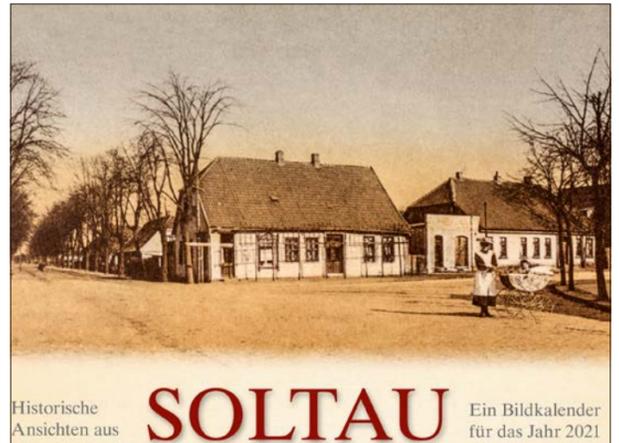
Wo?
29640 Schneverdingen
Alt-Benninghöfener-Weg 20

Öffnungszeiten
Mo. & Di. 13-18 Uhr
Do. & Fr. 10-12 & 15-18 Uhr
Samstag nur nach Absprache

Frostfleisch, Öle, Leckerchen, Reinfleischdosen, Gemüse- und Obstflocken, Nahrungsergänzungsmittel, Reise-Barf, Knochenbrühe, Moro-Suppe, Kackitüten und auch Jackenhüter als Geschenkidee, nicht nur für Hundebesitzer.

PurHund ist auch mobiler Hundetrainer. Trainingstermine nach Absprache.

Alte Ansichten



Historische Ansichten aus **SOLTAU** Ein Bildkalender für das Jahr 2021

Die Kalender-Manufaktur gibt im dritten Jahr in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv Soltau einen Kalender mit alten Ansichten der Böhme Stadt heraus. Der Bildkalender mit historischen Aufnahmen aus dem Archiv ist in Soltau erhältlich in der Buchhandlung Hornbostel und bei der Buch- und Papierhandlung Schütte.

Foto: Kalender Manufaktur

Kalender 2021 ist da



Der neue Kalender Breidings Garten Soltau für das Jahr 2021 (hier das Titelfoto) ist im Verkauf. Die Motive wurden wieder von der Pixelwerkstatt Soltau und Vereinsmitgliedern zur Verfügung gestellt. Sie spiegeln die besonderen Stimmungen im Park und auf der Obstwiese zu den verschiedenen Jahreszeiten. Der Park ist das ganze Jahr über einen Besuch wert, was auch in diesem Jahr unter den erschwerten Lebensbedingungen von vielen Menschen gerne genutzt wurde. Die Monatsübersicht ist ab sofort in den Soltauer Buchhandlungen Schütte und Hornbostel, in der Felto und am Stand samstags auf dem Wochenmarkt erhältlich, bei den beiden letzteren auch zum günstigeren Mitgliederpreis. In Schneverdingen verkauft die Buchhandlung Vielseitig den kalender. Auch eine Lieferung nach Hause ist möglich. Bestellungen werden über info@breidings-garten.de entgegengenommen.

Foto: Rüdiger Katterwe

Wandern im Totengrund

Niedersächsische Landesforsten erneuern Bohlensteg

WILSEDE/SELLHORN. Der Totengrund ist ein beliebter touristischer Anziehungspunkt im Naturschutzge-

biet Lüneburger Heide nahe der Ortschaft Wilsede. Der etwa 30 Hektar große, mit Heidekraut und Wachhol-

dern bewachsene Talkessel wird komplett von einem schmalen, naturbelassenen Wanderweg umschlos-

sen. An der tiefsten Stelle nahe der Siedlung Sellhorn entspringt der Sellhornbach. Um dessen Quellgebiet trockenen Fußes zu überwinden, wurde hier vom Forstamt Sellhorn ein Bohlensteg angelegt. Das Quellgebiet des Sellhornbachs mit dem Bohlensteg markiert den tiefsten Punkt am Totengrund. Folgen Besucher dem Wanderweg weiter in östlicher Richtung, geht es hinauf auf den „Holzberg“ mit einem beliebten Ausblick in den Talkessel des Totengrunds. Allerdings hatten die Wanderer zuletzt wenig Freude an der Holzkonstruktion - denn der alte Steg war „abgängig und nicht mehr sicher“, wie Lars Winter, Revierförster im Forstamt Sellhorn, erklärt. „Unser Ziel war es, den Bohlensteg mit haltbaren Hölzern aus dem eigenen Forstamt zu erneuern. Wir haben uns für Robinien- und Eichenholz entschieden. Die Robinie dient als Unterkonstruktion und die zu Bohlen aufgeschnittenen Eichenstämme als Auflage. Für die Erneuerung haben wir insgesamt rund drei Kubikmeter Holz verbaut.“ Die Arbeiten an dem 35 Meter langen Bohlensteg übernahmen die Forstwirte des Forstamts Sellhorn. Nun ist der Rundwanderweg um den Totengrund wieder komplett. „Wir hoffen, dass der neue Holzsteg lange hält. Eiche und Robinie zählen auf jeden Fall zu den langlebigen Hölzern aus unseren heimischen Wäldern“, betont Winter.



Henrik Lahde (links) und Hinnark Hedder, beide Forstwirte im Forstamt Sellhorn, beim Bau des Bohlensteges. Foto: Niedersächsische Landesforsten/Lars Winter



EROTISCH shoppen ... und wann kommen Sie?

Just Glide Bio 12,95€
200 ml Gleitgel, 100 ml = 3,98€ nur **7,95€**

DVD 3er-DVD-Box 14,95€
5 Stunden »Paar-Box« nur **9,95€**

Catsuit ouvert 29,95€
S-L, 90% Polyamid, 10% Elasthan nur **29,95€**

GO SOFT Delfin USB-Vibe
2 Motoren, 7 Modi, Silikon, ABS, PU
Länge ca. 22,5 cm, Ø max. 3,9 cm
je ~~59,95€~~ **39,95€**

Gegen Abgabe dieses Coupons erhalten Sie nur in unseren ORION Stores **20%** Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl aus unserem Gesamtassortiment! Ausgeschlossen: Print, Gutscheine, Womanizer, Adventskalender, Kundenbestellungen. Nicht auf bereits reduzierte Ware und nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Soltau - Lüneburg - 3 x in Hamburg - Celle
Weitere Standorte unter:
www.orion-store.de
ORION GmbH & Co KG, 35444 Biebertal

1 Coupon pro Person. Keine Barauszahlung. Gültig bis 21.11.2020. Barcode: 20070000158

Radwegepaten gesucht

Wer gerne mit dem Rad unterwegs ist, kann sich melden



Paten gesucht: Wer gerne und häufig Rad fährt, kann sich bei seiner Tourist-Information melden. Foto:Heidekreis

HEIDEKREIS. Radwegpaten werden im Heidekreis gesucht: Menschen, die gerne und häufig mit dem Rad fahren und einen bestimmten Streckenabschnitt zweimal pro Jahr näher unter die Lupe nehmen, um Mängel mitzuteilen.

Der Wunsch nach einem einheitlichen Qualitätsmanagement in Bezug auf die touristischen Radwege wird im Heidekreis schon lange gehegt. Touristiker, Kommunen und Kreisverwaltung waren sich deshalb schnell

einig, dieses Projekt gemeinsam anzugehen. Die Beteiligten möchten die Qualität der Radwege in der Region für die Einwohnerinnen und Einwohner sowie für die Heidekreis-Gäste sichern. Damit dies nicht an den Gemeindegrenzen endet, suchen alle örtlichen Tourist-Informationen Radwegpaten.

Gesucht werden Menschen, die gern mit dem Rad unterwegs sind, regelmäßig ihre Lieblingsstrecke fahren, die Radwege der Region wie

ihre Westentasche kennen, denen kein Schlagloch und fehlendes Hinweisschild entgeht, die noch Platz für einen Fotoapparat, einen Kugelschreiber und ein Blatt Papier haben. Aufgabe ist, zweimal im Jahr den Zustand des zugewiesenen Radweges mitzuteilen, damit eine Mängelbeseitigung durchgeführt werden kann. Interessierte können sich bis zum 4. November bei ihrer örtlichen Tourist-Information melden, weitere Informationen erhalten und eine Patenschaft übernehmen.

Park-Knöllchen jetzt „automatisch“

SCHNEVERDINGEN. Von November an nimmt die Stadt Schneverdingen eine Software zur Kontrolle des ruhenden Verkehrs in Betrieb. Mit deren Hilfe können die sogenannten „Knöllchen“ für Verkehrsverstöße im Bereich des ruhenden Verkehrs einfacher bearbeitet werden.

Zukünftig wird es nicht mehr notwendig sein, die Verwarnung mit Verwangeld vor Ort schriftlich auszu-

stellen und ein Foto mit der Digitalkamera zu schießen. Der Verstoß wird nun elektronisch mit dem Smartphone dokumentiert und direkt mit einem mobilen Gerät ausgedruckt.

Auch die Verbindung zum Innendienst wird einfacher gestaltet. Nach Feststellung und Aufnahme im Außendienst kann der Fall von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Innendienst aufgerufen werden. Dies

bietet ebenfalls eine Steigerung der Bürgerfreundlichkeit, eine sofortige Auskunft gegenüber dem Betroffenen ist jetzt möglich.

Neben der Ahndung von Parkverstößen hat das System noch viele weitere Einsatzmöglichkeiten. Es ist beispielsweise möglich, illegale Müllentsorgungen digital aufzunehmen und mit genauen Standortdaten zur Beseitigung weiterzugeben.

lokalsport

Bewegungsspaziergang im Park

SCHNEVERDINGEN. Zu einem rund 90minütigen Bewegungsspaziergang im Schneverdinger Walter-Peters-Park lädt der Sportbund Heidekreis alle Interessierten ab 50 Jahren für den 27. Oktober ein. Bewegung an der frischen Luft stärkt das Immunsystem und ist gerade in Corona-Zeiten wichtig. Unter Einhaltung der entsprechenden Abstandsregeln bewegen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch

den Park und lassen die eine oder andere Übung einfließen. Treffen ist um 10 Uhr vor dem „Schaukelstuhl“, Verdener Straße 10. Mit bequemer Kleidung und festen Schuhen können alle Interessierten im Alter „50+“ kostenlos mitmachen. Angeleitet wird der Spaziergang von ausgebildeten Übungsleitern. Diese Aktivität wird im Rahmen des Projektes „Aktiv und gesund älter werden“ der AOK Niedersachsen und des Lan-

dessportbundes Niedersachsen mit dem Kooperationspartnern Sportbund Heidekreis und dem Schneverdinger Verein zur Pflege angeboten. Ziel ist es, Bewegungsangebote, die sich an den Bedürfnissen der älteren Menschen orientieren, zu unterstützen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer Fragen hat, kann sich unter Ruf (04171) 6769414 an den Sportbund Heidekreis wenden.

Kicker im Funiño-Fieber

Zweiter G-Jugendspieltag bei der SG Wintermoor



Eine Menge Spaß auf den Plätzen hatten die jungen Kicker beim Funiño in Wintermoor. Foto: SG Wintermoor

WINTERMOOR. Auf ihrem Sportgelände richtete die SG Wintermoor kürzlich ihren zweiten G-Jugendspieltag aus. Seit dieser Saison spielen alle G-Junioren (Jahrgang 2014 und jünger) des Heidekreises in der Spielform Funiño, eine „moderne Art des Straßenfußballs“, bei der stets drei Spieler pro Team kurze Partien auf vier Minutoren absolvieren. In den folgenden Begegnungen spielen die Teams wieder in neuen Paarungen, die sich durch „Auf- und Absteigen“ innerhalb der nebeneinander befindlichen Spielfelder ergeben. Diese Spielform garantiert eine große Beteiligung aller Kinder, ermöglicht viele Erfolgserlebnisse und trägt durch

wiederkehrende Situationen zur Weiterentwicklung der Spielintelligenz bei. Knapp 100 Kinder spielten in Wintermoor in insgesamt 18 Teams gleichzeitig auf neun Funiño-Feldern. Aufgrund der Corona-Auflagen wurden im Vorfeld zwei Gruppen gebildet, die auf zwei unterschiedlichen, voneinander getrennten Plätzen spielten, um die maximale Teilnehmerzahl von 50 Kindern nicht zu überschreiten. So kickten die fortgeschrittenen Teams auf fünf Feldern auf Platz B und die weniger erfahrenen Teams auf vier Feldern auf Platz A. Ein von beiden Plätzen separat zugänglicher Verkaufsstand hielt eine Vielfalt an Speisen und Getränken für alle Akti-

ven und Zuschauer bereit. Dieser wurde von den Eltern der U7-Mannschaft mit großem Engagement geplant und betreut. Die intensiven Vorbereitungen des Organisationsteams der SGW um Trainer Helmut Schröder zahlten sich aus. Die Organisatoren freuten sich nach umfangreichen Vorbereitungen und viel Arbeit wegen der zu berücksichtigenden Corona-Auflagen über eine „rundum gelungene Veranstaltung mit glücklichen Kindern“. Der nächste G-Jugendspieltag steht am 31. Oktober auf dem Plan. Dann werden die jungen Fußballerinnen und Fußballer aus dem Heidekreis in Schwarmstedt bei der JSG Leinetal zu Gast sein.

PASST PERFEKT IN DIE STADT UND IN IHR LEBEN.

ŠKODA
SIMPLY CLEVER

mtl. Leasingrate
für 99,- €¹

Unser ŠKODA KAMIQ – Gas geben und Spaß haben!

Ausstattungen inklusive: Bordcomputer, DAB-Radio, Bluetooth, USB-C, Touchscreen, Multifunktionslenkrad, 2-Zonen-Climate, Sitzheizung vorne, Geschwindigkeitsregelanlage, Privacy Verglasung, Einparkhilfe hinten, LED-Scheinwerfer mit LED-Tagfahrlicht, LED-Heckleuchten mit animiertem Blinker, 17 Zoll Leichtmetallfelgen u.v.m.

EIN ANGEBOT DER ŠKODA LEASING¹ (PRIVATLEASING):

ŠKODA KAMIQ STYLE G-TEC 1.0 TGI 66KW (90PS)

Sonderzahlung	0,00 €	jährliche Fahrleistung	10 000 km
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis)	18.683,00€	Vertragslaufzeit	24 Monate
Sollzinssatz (gebunden) p.a.	2,08 %	Gesamtbetrag	2.376,00 €
Effektiver Jahreszins	2,08 %	24 mtl. Leasingraten à	99,00 €
		Zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten	1025,00 €

Kraftstoffverbrauch in kg/100km, innerorts 4,5 / außerorts 2,9 / kombiniert 3,5, CO₂ Emissionen kombiniert: 101g /km

¹ Ein Angebot der ŠKODA Leasing Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter skoda.de. Angebot gültig in Verbindung mit einer Inzahlungnahme /Leasingauslauf von einem ŠKODA oder anderen Marken (Volkswagen-Konzernfahrzeuge wie Volkswagen, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Audi, Seat, Porsche sind ausgeschlossen).

Abbildung zeigt ggf. Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

WINKELMANN AUTOMOBIL-Handelsgesellschaft mbH

Lüneburger Str. 62-72, 29614 Solttau
Tel.: 05191 9822-600, Fax: 05191 9822-440
skoda.info@autohaus-winkelmann.de, www.autohaus-winkelmann.de

Auch 2021 kein AGM-Triathlon

MUNSTER. Die Aktionsgemeinschaft (AGM) Munster weist ihre Mitglieder sowie alle Triathleten, Sponsoren und Helfer jetzt darauf hin, dass es nach der Absage des „AGM-Jedermann-Triathlons 2020“ diese Sportveranstaltung auch im kommenden Jahr nicht geben wird. „Aufgrund der Ungewissheit, wie sich ‚unser

neuer Begleiter Corona‘ entwickelt und der vielen Fragen zu dem bis dahin gültigen Hygienekonzept haben wir uns entschlossen, auch im nächsten Jahr keinen Triathlon in Munster durchzuführen“, heißt es in einer Mitteilung der AGM, die 1. Vorsitzende Sabine Rothmann und 2. Vorsitzende Melanie Gevers unterschrieben ha-

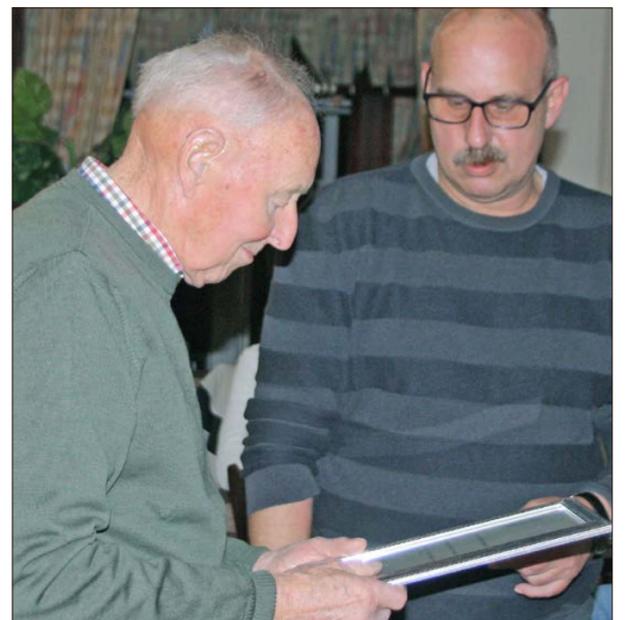
ben. Und weiter: „Das Ausfallrisiko ist einfach zu hoch und steht in keinem Verhältnis zum Aufwand und zu den damit verbundenen Kosten, die wir als Gewerbeverein gegenüber unseren Mitgliedern vertreten müssen.“ Nun bleibe die Hoffnung, „diese schöne Sportveranstaltung in Munster im Jahr 2022 wieder aufleben zu lassen.“

60 Jahre im SAV Munster

Ehrenurkunde für Vereinsmitglied Hans Helmcke

MUNSTER. Unter Einhaltung der geltenden Corona-Regeln stand jüngst die Jahreshauptversammlung des Sportanglervereins (SAV) Munster auf dem Plan, zu der Vorsitzender Olaf Pritzkat 35 Mitglieder im Hotel Stadt Munster begrüßte. Nach den Berichten der Vorstandsmitglieder und der anschließenden Entlastung des Vorstandes wurde der Vorstand in seiner bisherigen Zusammensetzung wiedergewählt. Ausgeschiedenen ist Gewässerwart Dirk Schwerma. Zu dessen Nachfolger wählten die SAV-Mitglieder Steve Wende.

Anschließend stand die Ehrung langjähriger Mitglieder auf der Tagesordnung, wobei ein „alter Hase“ des Vereins im Mittelpunkt stand: Hans Helmcke ist seit nunmehr 60 Jahren Mitglied des vor 61 Jahren gegründeten SAV Munster und nahm von Pritzkat eine Ehrenurkunde entgegen. Danach gab es einen Ausblick auf das kommende Jahr, wobei in Corona-Zeiten damit zu rechnen ist, dass es in Sachen Planungen wohl noch diverse Änderungen geben wird.



Vorsitzender Olaf Pritzkat (re.) ehrte Hans Helmcke für 60 Jahre Mitgliedschaft im SAV Munster. Foto: SAV Munster

Landkreis-Corona-Krisenstab berät

Am Montag tagte erneut der behörden- und institutionsübergreifende Corona-Krisenstab des Heidekreises unter Leitung von Landrat Manfred Ostermann: Grund waren die auch im Heidekreis rasant steigenden Infektionszahlen. Mit von der Partie waren Vertreter des Landkreises und des Heidekreisklinikums, der Rettungsdienste DRK und Johanniter und der kassenärztlichen Vereinigung, von Polizeiinspektion, Bundeswehr, Rettungsleitstelle und Reha-Kliniken wie auch Notärzte, niedergelassene Ärzte, Kreisbrandmeister und ärztliche Leiter des Rettungsdienst. Beraten wurde die Einrichtung eines Testzentrums im Heidekreis für asymptomatische Personen zur Entlastung der niedergelassenen Ärzte, die Unterstützung des Gesundheitsamtes für die Kontaktnachverfolgung durch die Bundeswehr und Rettungsdienstorganisationen sowie die Lage in den Rehakliniken und Altenpflegeheimen. „Noch haben alle Beteiligten die Coronalage gut im Griff“, so Landrat Ostermann. „Wir sind weiterhin auf alles vorbereitet“. Zugleich appellierte er an alle Bürger, Menschenansammlungen und -gruppen zu meiden sowie die Hygiene- und Abstandsregeln ernsthaft zu beachten. „Das schützt alle“, so Ostermann.

Foto: Landkreis Heidekreis



Ausschuss

FASSBERG. Am Dienstag, dem 27. Oktober, steht um 17 Uhr in der Mensa der Schule in Faßberg eine Sitzung des Ausschusses für Schule, Soziales und Gemeinwesen auf dem Plan.

Aufgebrochen

WIETZENDORF. In der Nacht zum vergangenen Mittwoch brachen unbekannte Täter einen Zigarettenautomaten in der Hauptstraße in Wietzendorf auf und entwendeten Zigaretten und Bargeld. Um im Schutz der Dunkelheit zu Werke gehen zu können, hatten sie laut Polizeibericht vermutlich zuvor die Sicherung einer Straßenlaterne gelöst. Zeugen werden gebeten, sich mit der Polizei Wietzendorf unter Ruf (05191) 963760 in Verbindung zu setzen.

Verlagssonderveröffentlichung



Sicher durch den Winter

Pannennursache Nr. 1

Wenn im Winter die Temperaturen sinken, steigt die Anzahl der liegengelassenen Autos. Laut einer Studie des ADAC ist die Ursache bei 42 Prozent aller Fahrzeugpannen ein Defekt der Autobatterie.

Gerade im Winter muss die Autobatterie besonders viel leisten, denn der Strombedarf des Fahrzeugs ist um ein Vielfaches höher als in den milderen Jahres-

zeiten. Kühle Temperaturen sorgen für zähflüssiges Motorenöl, wodurch das Anlassen des Motors mehr Energie benötigt. Zudem ist im Winterhalbjahr der Energiebedarf insgesamt höher, etwa durch den Einsatz der Scheiben- und Sitzheizung. Dazu verringern längere Standzeiten und Kurzstreckenfahrten die Leistung der Batterie zusätzlich. Die Folge: Das Fahrzeug lässt sich nur schwer oder überhaupt nicht starten.

CHECKEN LASSEN

Lassen Fahrzeughalter den Zustand ihrer Autobatterie turnusmäßig vor dem Winter überprüfen, können sie das Pannennisiko effektiv senken. Ein Batteriecheck in der Werkstatt gibt Aufschluss über Spannung und Leistungsfähigkeit der Autobatterie. Liegen die Messwerte deutlich unter der Norm, ist ein Austausch notwendig. Bei neueren Modellen kann der Batteriewechsel oftmals nicht selbst durchgeführt werden. Meist sind die Akkus schwer zugänglich verbaut und erfordern eine fachgerechte Handhabung durch geschultes Personal.



Wer seine Batterie vor dem Winter checken lässt, kann das Pannennisiko effektiv senken.

Werkfoto: A.T.U

Beleuchtung

Bei dichtem Nebel und Schnee ist das weiß strahlende Fernlicht kontraproduktiv, da es reflektiert wird und Fahrer und Gegenverkehr blenden kann. Anders als der Name vermuten lässt, dürfen Nebelscheinwerfer nicht nur bei Nebel, sondern generell bei schlechter Sicht eingeschaltet werden. Also auch bei starkem Regen oder Schneefall. Zusätzlich muss immer das Abblendlicht aktiv sein. Mit ihrem sehr hellen roten Licht warnt die Nebelschlussleuchte den nachfolgenden Verkehr, daher darf sie erst bei Sichtweiten unter 50 Meter einschaltet werden. Bei unnötigem Einsatz wird ein Bußgeld fällig. Die Höchstgeschwindigkeit bei eingeschalteter Nebelschlussleuchte beträgt 50 Stundenkilometer.

Alufelgen

Ob Bordsteinrempler oder Stein schläge - Schäden an Alufelgen sind schnell passiert. Der Tausch durch

neue Originale geht dann schnell ins Geld. Hier stellt die professionelle Alufelgen-Aufbereitung eine günstige Alternative dar. Daher lohnt sich der Räder-Check, wenn die Fahrzeuge zum Wechsel auf die Winterreifen ohnehin auf die Hebebühne kommen. Nach der fachgerechten Aufbereitung sieht die Alufelge nicht nur wie neu aus, die Fahrsicherheit ist auch wieder hergestellt. Denn aus Kratzer und Kerben können schnell Haarrisse werden, die sogar zum Bruch der Felge führen können.



Volkswagen Service
Winterreifen
Für den Saisonstart

Räder & Reifen Service

Mit unserer großen Auswahl an genau passenden Winterreifen kommen Sie auch bei niedrigen Temperaturen ganz entspannt an. volkswagen.de/reifenservice

Continental Winter Contact TS 860 **63,36 €¹**

195/65 15 91T
☞ = C ☞ = B ☞ = 72/2 dB

Continental WinterContact TS 860 **89,68 €¹**

205/55 R16 91H
☞ = C ☞ = B ☞ = 72/2 dB

Bridgestone Blizzak LM005 **90,66 €¹**

215/65 R16 98H
☞ = C ☞ = A ☞ = 71/2 dB

Continental WinterContact TS 830 P **106,25 €¹**

ContiSeal | AirStop^{®2}
205/60 R16 96H XL
☞ = E ☞ = C ☞ = 72/2 dB

☞ Rollwiderstand ☞ Nasshaftung ☞ Geräuschentwicklung

Abbildung zeigt Felge „Corvara“ für T-Roc. ¹ Preis inkl. Reifengarantie, pro Rad/Reifen, zzgl. Montage. ² AirStop[®] ist eine u. a. in der EU, China und den USA registrierte Marke. Volkswagen nutzt diese in Lizenz.



Ihr Volkswagen Partner

Plaschka Munster GmbH & Co. KG

Wagnerstraße 10-18, 29633 Munster

Tel. +49 5192 98880, <http://www.vw-plaschka.de>

WINTER...?
Na und??

Wir machen Ihr Auto „winterfit“!!!

LAGERN SIE IHRE REIFEN BEI UNS EIN!

Meyerhoff
Kfz-Meisterbetrieb

Klein-Harler-Straße 8
29699 Bomlitz-Kroge **05163 6661**

point S Reifen Gruhn
Reifen, Räder, Auto-Service. www.reifen-gruhn.de

Unser Service macht den Unterschied.

Reifen Gruhn
2 x in der Lüneburger Heide
Hermannsburg ☎ 05052 / 60 55
Soltau ☎ 05191 / 30 62

DUNLOP GOODYEAR Continental

Kinder massiv unterstützen Infoabend für „Lebenswege“

Lions spenden Kalendererlös für Kitas und Schulen



Sie machen mit bei der Präventivkette des Lions-Club Schneverdingen: Kinder der 3. Klasse - die „Waldameisen“ - der Grundschule Lünzen mit Hund Nalle, der zweimal in der Woche den Unterricht besuchen darf. Im Hintergrund zeigen Schulleiterin Mirja Meyer und Lions-Präsident Wolfgang Dreßler die Titelseite des neuen Weihnachtskalenders, mit dem das Projekt finanziert wird. Daneben die Lions-Mitglieder Hans-Gert Renken und Gerd Meyer (rechts).

Foto: Wermser

SCHNEVERDINGEN. Der Lions Club Schneverdingen will in diesem Jahr den kompletten Erlös seines Weihnachtskalenders zur Förderung der sozialen, emotionalen und geistigen Bildung von Kindern und Jugendlichen verwenden. Dabei gehe es um einen Betrag von voraussichtlich rund 20.000 Euro, der Kitas, Kindergärten und Schulen in Schneverdingen zu Gute kommen werde, so Lions-Präsident Wolfgang Dreßler.

Ziel sei es, die Konflikt-, Kompromiss- und Beziehungsfähigkeit der Kinder und Jugendlichen auf vielfältige Weise zu entwickeln und zu stärken. Der „Vater des Weihnachtskalenders“ Gerhard Hinrichs, nannte als Verkaufsstart in Schneverdingen Samstag, den 24. Oktober. Der Gewinnanteil beim Kalender sei mit 16.500 Euro - davon fast die Hälfte Bargeld - in diesem Jahr so hoch wie noch nie.

Das Interesse an der bewährten und wissenschaftlich begleiteten „Präventivkette“ für Kinder und Jugendliche ist in Schneverdingen sehr groß, so Gerd Meyer, der das Projekt gemeinsam mit Hans-Otto Brockmann und Dr. Günter Meyer für die

Lions koordiniert. So wollten bei dem Programm „Kindergarten plus“ für Kinder bis zur Grundschule zehn von elf Kitas und Kindergärten mitmachen. Bei „Klasse 2000“ für Grundschulen seien alle vier Schulen dabei, so Meyer. Und die KGS Schneverdingen zeige sich an den Programmen „Lions-Quest - Erwachsen werden“ für Jugendliche und „Lions-Quest - Erwachsen handeln“ interessiert.

Für KGS-Leiter Mani Taghi-Khani ist es „ganz toll“, dass die Lions seine Schule mit diesem Projekt unterstützen. Es sei im Unterrichtsalltag sehr gut einsetzbar, um die Lernsituation für alle zu verbessern. Sobald die Rahmenbedingungen - Stichwort Corona - es wieder zuließen, sei eine schulinterne Fortbildung mit dem Lions-Programm geplant. Daran sollten alle Lehrer der Schneverdinger KGS teilnehmen, kündigte Taghi-Khani an.

Auch Mirja Meyer, Leiterin der Grundschule Lünzen, ist mit dem Lions-Projekt sehr zufrieden. „Klasse 2000“ sei lebenspraktisch und sofort im Unterricht umsetzbar, etwa fächerübergreifend im Sachunterricht

mit Themen wie Gesundheit und Konfliktbewältigung. In Lünzen habe man seit drei Jahren nur positive Erfahrungen in der Kooperation mit den Lions gemacht, lobt Meyer.

„Kindergarten plus“ fördert die emotionale, soziale und geistige Bildung vier- bis sechsjähriger Kinder in Kindertageseinrichtungen. Bei „Klasse2000“ sind die großen Themen: gesund essen und trinken, bewegen und entspannen, sich selbst mögen und Freunde haben, Probleme und Konflikte lösen, kritisch denken und Nein-Sagen, etwa zu Tabak, Alkohol und Gruppendruck. Das Hauptziel bei „Lions-Quest - Erwachsen werden“ liegt darin, das Miteinander, die Lernerfolge und das Klassenklima zu verbessern. Um das gleiche Ziel geht es auch bei „Lions-Quest - Erwachsen handeln“, jedoch zugeschnitten auf die Altersgruppe der 15- bis 21-Jährigen. Dort steht zudem die Stärkung politischer Partizipation sowie demokratischer Kompetenzen im Mittelpunkt.

Weitere Informationen zu der Präventivkette der Lions gibt es im Internet unter lions.de/jugendprogramme und youtu.be/_rsXXv0Klo.

Naturerleben für Menschen mit und ohne Demenz

SCHNEVERDINGEN. Die Alfred-Toepfer-Akademie für Naturschutz bietet eine neue Fortbildung mit dem Titel „LebensWege - Naturerleben für Menschen mit und ohne Demenz“. Im Rahmen der Schulung können sich Fachkräfte aus Umweltbildung, Betreuung und Pflege, Sport und Freizeit sowie aus angrenzenden Berufen weiterqualifizieren. Mittelfristig sollen so neue Angebote zur naturnahen Freizeitgestaltung und gesellschaftlichen Teilhabe für demenziell erkrankte Menschen, ihre Angehörigen und weitere Interessierte entstehen.

Aktuell leben in Niedersachsen rund 150.000 Menschen mit einer Demenz. Trotz intensiver Forschung gilt die Erkrankung bisher in den wenigsten Fällen als heilbar. Dennoch lässt sich die Lebensqualität Betroffener erhalten und fördern. Eine Quelle mit besonders wohltuender Wirkung kann die Natur sein. Der regelmäßige Kontakt mit ihr wirkt sich - inzwischen wissenschaftlich vielfach nachgewiesen - positiv auf Körper, Geist und Seele aus, etwa indem er Unruhe und Ängste mindert, geistige Fähigkeiten unterstützt, den Schlaf-Wach-Rhythmus stabilisiert und vor Begleiterkrankungen schützt.

Im Rahmen dieser mehrstufigen Fortbildung erfahren die Teilnehmer,

wie sich diese wohltuenden Effekte speziell für Menschen mit einer Demenz nutzen lassen, welches methodische Handwerkszeug hierfür zur Verfügung steht und was es zu beachten gilt, wenn demenz-sensible Naturerlebnisse in eigene Angebote eingebunden werden sollen.

Die Fortbildung startet am 22. Januar 2021 und erfolgt an insgesamt zwei Seminarwochenenden und in zwei berufsbegleitenden Praxisphasen, bevor im September 2021 die

Zertifikate verliehen werden. Nähere Informationen zur Qualifizierungsreihe finden sich auf der Website der Naturschutzakademie www.nna.niedersachsen.de. Interessierte können sich ab sofort bei der Projektleiterin Dorit Behrens bewerben unter der Rufnummer (05199) 98980 oder per E-Mail: dorit.behrens@nna.niedersachsen.de.

Am 27. Oktober steht zudem ein Info-Abend in der Naturschutzakademie auf dem Programm.



Die Alfred-Toepfer-Akademie für Naturschutz bietet eine neue Fortbildung mit dem Titel „LebensWege - Naturerleben für Menschen mit und ohne Demenz“.

Foto: Dorit Behrens/NNA

NNA: Neues Heft erschienen

„Mitteilungen aus der Naturschutzakademie“

SCHNEVERDINGEN. „Nah dran“, am Puls der Zeit sein, will die Alfred-Toepfer-Akademie für Naturschutz (NNA) mit ihren „Mitteilungen“: Das neue Heft stellt ein breites Spektrum an innovativen, übertragbaren Formen und Formaten vor, wie Naturschutz und Nachhaltigkeit ebenso erlebnisorientiert wie fachlich fundiert an verschiedenste Zielgruppen vermittelt werden können. Neben der Frage, ob „Spektakel oder Wissen - Inhalt oder Inszenierung“ Teilnehmer eher interessiert, widmet sich ein zweiter Schwerpunkt der Schnittmenge von Naturerleben und Gesundheit. Das Heft stellt eine neu konzipierte „Waldtherapie“ ebenso vor wie eine Fortbildung mit dem Titel „LebensWege - Naturerleben für Menschen mit und ohne Demenz“, einem neuen Projekt der Alfred-To-

epfer-Akademie für Naturschutz, für das sich Interessierte aktuell bewerben können. Darüber hinaus greift ein weiterer Beitrag den Slogan auf, ein Zuviel an Sitzen sei „das neue Rauschen“. Abgerundet wird das Heft durch einen Beitrag zu einer Bienenpädagogik-Veranstaltung der Akademie. Hier finden sich Hinweise für alle, die Imkerei in Kita oder Schule umsetzen möchten. Und zwei Bücher

mit aktuellem Naturschutzbezug werden vorgestellt: „Federnlesen“ von Johanna Romberg und „Wildnis Niedersachsen“ von Jürgen Borris und Co-Autorinnen. Die „Mitteilungen aus der Naturschutzakademie“ gibt es als Download auf der Website der Akademie, www.nna.niedersachsen.de unter dem Menüpunkt „Publikationen“. Print-Exemplare liegen bei der Tourist-Info Schneverdingen aus.

immobilien

Immobilienbewertung kostenlos!

Wir ermitteln zuverlässig und unverbindlich den Marktwert Ihrer Immobilie. Jetzt Termin vereinbaren!

Cohrs ImmobilienService
Vogtestraße 30
29683 Bad Fallingb. Ostel
Tel. 05162/1444

Zu vermieten
1 bis 3 Zi.-Wohnungen
ab 153,- + NK, von Privat.
Lüneburg, Adendorf, Winsen/L.,
Reppenstedt, Schneverdingen, u.a.
Balkon, Fahrstuhl, Garage.
Gratisprospekt: Tel. 05862/97550
www.peter-schneeberg.de

anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden.

Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:

Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a)	kWh

Energieträger:

Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

Heizungsberatung



Ende des Monats endet die Kampagne „Clever heizen“ der Energieagentur Heidekreis und weiterer Partner (HK berichtete) Wer noch einen der Restplätze für eine kostengünstige Heizungsberatung ergattern möchte, sollte sich also sputen. Die Beratung erfolgt durch einen qualifizierten Energieberater und ist unabhängig von Herstellern. Der Spezialist informiert die Hauseigentümer vor Ort, wie es um ihre Heizungsanlage bestellt ist, was verbessert werden sollte und welche Fördermittel für Optimierungsmaßnahmen möglicherweise in Frage kommen. Ebenso wird der mögliche Einsatz von erneuerbaren Energien besprochen. Letzte Anmeldungen nimmt die Energieagentur Heidekreis von Montag bis Freitag zwischen 8 und 12.30 Uhr unter Ruf (05162) 9856298, per Mail an info@energieagentur-heidekreis.de oder online unter www.energieagentur-heidekreis.de entgegen. Voraussetzung für eine Teilnahme ist, dass die Heizung des Ein- oder Zweifamilienhauses funktionstüchtig und älter als fünf Jahre ist.

Foto: Dirk Hufnagel

stellenmarkt



Die Samtgemeinde Amelinghausen

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine (w/m/d)

Fachkraft für die Bauverwaltung (EG 11) unbefristet in Vollzeit.

Die detaillierten Stellenangebote finden Sie unter: www.samtgemeinde-aminghausen.de/neuigkeiten/stellenangebote



Die Gemeinde Scheeßel stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein:

Leitung des Fachbereiches Ordnung und Soziales (m/w/d)

Gesucht wird eine qualifizierte Führungskraft, die an der Spitze des Fachbereiches Ordnung und Soziales, in dem die Bereiche allg. Ordnungsrecht, Feuerwehrwesen, Personenstandsrecht, Wahlen und Kindergärten zusammengefasst sind, die Herausforderungen der Zukunft verantwortungsbewusst und motiviert gestalten möchte.

Die Besetzung der Vollzeitstelle erfolgt entweder im Beamtenverhältnis (A12 NBesG) oder im Beschäftigungsverhältnis (E11 TVöD) je nach Voraussetzungen der Bewerberin / des Bewerbers. Wir erwarten von Ihnen die Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt, nichttechnischer Dienst bzw. die erfolgreiche Absolvierung des Angestelltenlehrgangs II (Verwaltungsfachwirt). Eine mehrjährige Berufserfahrung in der Kommunalverwaltung wird erwartet.

Sie sind eine kreative Persönlichkeit mit hoher fachlicher und sozialer Kompetenz und möchten sich aktiv an der Weiterentwicklung der Einheitsgemeinde Scheeßel einbringen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte vorzugsweise per E-Mail (nur PDF-Dokumente) oder per Post - der Umwelt zuliebe ohne Bewerbungsmappe - bis zum **15. November 2020** an die

Gemeinde Scheeßel, Bürgermeisterin Käthe Dittmer-Scheele, Untervogtplatz 1, 27383 Scheeßel oder bewerbungen@scheessel.de

Für Fragen steht Ihnen Herr Behrens unter 04263-93081810 zur Verfügung. www.scheessel.de

stellenmarkt

Verkäufer/in (m/w/d) gesucht
in Teilzeit, 25 Std./Woche, auch am Wochenende,
zum 1. November 2020

Bäckerei Schröder
Breloher Straße 11 · 29633 Munster · Tel. 05192 3066



KOCH/KÖCHIN (m/w/d)
für unser Meditationshaus
in Lünzen in Teilzeit zum
nächstmöglichen Zeitpunkt
gesucht!

Infos unter www.tibet.de
Tel: 040298434101

www.tibet.de | Lünzener Straße 4 | 29640 Schneverdingen

**Du brauchst einen anderen
CHEF?**

**Wir haben die Lösung:
Dein Job. In unserem Team!**

Mach DICH frei für (D)EINE sichere
Zukunft! Wir suchen (m/w/d):

- Land- und Baumaschinenmechanikermeister
- Land- und Baumaschinenmechaniker
- Einen Gabelstaplermonteur
- Einen Metallbauer

Mehr Infos: www.lohmann-landtechnik.de/unternehmen/jobs-karriere

**Einfach anrufen oder
eine E-Mail schreiben:**
Cord Lohmann
Telefon: +49 4263 / 50 50
Mobil: 0176 / 61 768 958
E-Mail: cord@lohmann-landtechnik.de

**H.-J. LOHMANN
LANDTECHNIK**
Wohlsdorf
Großer Hoorn 19
27383 Scheeßel

Wir suchen für unser Team zusätzlich einen
Kundendienstmonteur (m/w/d)
für die Gewerke · **Heizungswartungen**
· **Reparaturarbeiten an Gasheizungen**

zum schnellstmöglichen Termin, spätestens zum Jahresbeginn
2021. Die Vergütung erfolgt nach Tarif und darüber hinaus
nach Absprache. Bei Interesse melden Sie sich gerne tele-
fonisch bei uns unter

Telefon: 05191 2132 von 7.30 bis 17.00 Uhr.
Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:



**Sanitär- und Heizungstechnik
- Kundendienst -
Solarthermische Anlagen**
29614 SOLTAU · Brandenburger Hof 6

Paketsortierer m/w/d
für die Frühschicht
(5.00 - ca. 7.30 Uhr) im
Paketzentrum Bomlitz
auf 450.- €-Basis gesucht.

**Telefon 0172 6960960
und 04255 1485**

Paketzusteller m/w/d
mit Führerschein Klasse B für
feste Touren im Raum
Verden-Thedinghausen
in Festanstellung gesucht.
Arbeitszeit Mo. -Fr. ab 6.00 Uhr.
Einsatzort Depot Bomlitz.

**Telefon 0172 6960960
und 04255 1485**

Kraftfahrer m/w/d
mit FS-Klasse C1 oder alt 3,
für 7,5-t-LKW
in Festanstellung gesucht.
5-Tage-Woche von 7.30 bis
ca. 16.30 Uhr; eigener PKW,
Fahrkarte und Module sind
Voraussetzung.
Einsatzort Depot Bomlitz.

**Telefon 0172 6960960
und 04255 1485**

Menken Hoff
LANDWIRTSCHAFT & REITANLAGE
Zur Verstärkung suchen wir eine/n
Pferdewirt m/w/d
in Voll- oder Teilzeit
Landwirt m/w/d
für Ackerbau und Pferde
Wohnung vorhanden

Bewerbungen an:
kontakt@menken-hoff.de
oder Telefon 04185 3568
Infos: www.menken-hoff.de

heide-kurier.de

25 Jahre
Tantal
Gebäudereinigung GmbH & Co. KG

Wir suchen
Reinigungskräfte (m/w/d)
in Munster ab sofort

Montag bis Freitag:
Arbeitszeit vormittags
SV-pflichtig und geringfügig
Telefon 036848 2740
info@tantal-gebäudereinigung.de

Der **DRK-Ortsverein Munster e. V.** sucht
für seine Integrative Kindertagesstätte Bickbeerbusch
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine/n Erzieher/in (m/w/d)
für den Krippenbereich in Vollzeit.

Das Entgelt richtet sich je nach Entgeltgruppe S 8a des TVöD.
Nähere Einzelheiten erhalten Sie bei Frau Steinkühler unter
der Tel.-Nr. 05192 88383.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **10. November 2020**
direkt an die DRK-Kindertagesstätte Bickbeerbusch, Bick-
beerbusch 9-11 in 29633 Munster, z. Hd. Frau Steinkühler
oder per Mail an: int.kiga@drk-munster.de.

SERVICEKRÄFTE GESUCHT
Für unsere Europlay Spielhalle in Schneverdingen, Bahnhofstraße 16
suchen wir verantwortungsbewusste, freundliche
Servicekräfte (w/m) für Schicht-/Wochenenddienst in Vollzeit/Teilzeit.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie uns bitte Ihre schriftliche Bewerbung.

Joker Spielhallen GmbH · Dachtmisser Berg 12 · 21358 Mechterzen
Telefon 04178 4759970 · albers.norbert@t-online.de

Wir suchen in **Soltau, Zahresen,
Schneverdingen, Steinbeck/L.,
Behringen und Dorfmark**

**Mitarbeiter/in
im Zustelldienst**

Einfach mehr
Taschengeld

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und
geregelt Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder
am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen
und Berufstätige.

Bewerben können
Sie sich telefonisch bei
Herrn Michael Treske
unter **05191 808 180**

heide kurier

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS



FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN

Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung
und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in
**Soltau, Wietzendorf, Neuenkirchen, Behringen
und Wolterdingen**



Mundschenk
Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei
Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

Für eine Beschäftigung in Voll- und Teilzeit suchen wir zu sofort oder später:

Pflegefachkräfte (m/w/d)

„Ich arbeite wieder in der Pflege, seit meine Tochter studiert. Sie sagt, das Beste an der Uni sind die vielen bunten, offenen und interessanten Leute. Ich kann das gut verstehen. Denn mir geht's beim DRK genauso.“

**Zukunftsjob Pflege.
Kein Scherz.**

Motivation braucht eine gute Gemeinschaft. Unser Team lebt es vor. Als größter Anbieter der vernetzten Altenhilfe im Heidekreis setzen wir seit 40 Jahren Maßstäbe: mit fairen, flexiblen und verlässlichen Arbeitsbedingungen. Und guten Entwicklungschancen für alle – im Sinne der Rotkreuzidee.

Der erste Schritt: eine E-Mail an bewerbung@drk-walsrode.de

DRK-Kreisverband Fallingbostal e. V.
Tel.: 05161 9817 - 28 · www.drk-walsrode.de



private kleinanzeigen

kfz-markt

Chevrolet Matiz rot, EZ 2010, 52 PS, TÜV 05/22, Ölwanne neu, 165 tkm, 5trg., CD-Radio, 8fach bereift, VB 1200,- 0179 2974691, ab 20 Uhr

VW Passat Kombi, EZ 1999, TÜV 06/2021, AHK, an Bastler, VB 500,- 05198 9811585

Fahrrad SANDAU Logo with text: Leidenschaft • Qualität • Spaß. Söhlnstraße 23 | 29633 Munster. Telefon (05192) 24 58

Winterkompleträder für Mercedes C-Klasse W204, gut erhaltene 10-Speichen Alu-Felgen A2044015702, Reifen Pirelli 205/55R16, 400,- 0160 8614383

IHC Case Traktor, 80 PS, Baujahr 1989, ca 10.000 Std., Industriefrontlader, Allrad und Handbremse defekt, 6500,- 0173 2094712

VW Lupo 1.0, Mod. 2000, 115 tkm, TÜV 10/21, 50 PS, Allwetter., günstig im Unterhalt, für Fahranfänger, VB 1200,- 0170 77678557

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil. Telefon 01 71 3743474

Winterreifen Fulda Kristall Control HP 2 205/50 R17 93V mit Alufelgen, 2 Jahre alt, 200,- 0151 61497896

4 Winterräder 175/65 R14T, 2 Jahre gelaufen, günstig abzugeben, VB 0174 2528061

Smart For Two Cabrio Diesel, Bj. 3/2002, 1500,- Neuteile, 133 tkm, Pres VHS 05193 6705

Winterreifen, 4 Stück, 175/65 R14, z.B. Fiat Panda, 120,- 0151 68152315

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944 - 36160 - www.wm-aw.de Fa.

WR 205/55 R16 Sta. Fel. ET 50, 200,- 4 St., Reifen 225/50 R17, 100,- 4 St. 05193 7893

Opel Corsa C, Bj. 2002, 175 tkm, EFH, SD, ZV, Alus, 1600,- 0174 6107117

Suche Pkw, nicht zu alt und mit nicht zu vielen km, kann auch TÜV-fällig sein, bis maximal 2000,-, AB rufe Sie zurück 05199 985501

Stellplatz für Wohnwagen, Lagerfläche, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Raum in Wietzendorf. 0171 2130842

Škoda Fabia, top Zustand, TÜV 6/22, 1.4 l, 80 PS, EZ 10/07, Klima, 138 tkm, Serviceheft gepflegt, EFH, ABS, ZV, ESP, Airbags, 3490,- 0151 28743078

SCHAUTAG von 14 bis 17 Uhr (keine Beratung, kein Verkauf, feiertags geschlossen). 450m² tolle Ideen fürs Bad und die neue Heizung!

Camper sucht Wohnmobil oder Wohnwagen zum Kauf! Bitte alles anbieten 0173 8426923

Felgen Sätze Alu + Stahl, 13 - 14 + 15er je Satz Alu z.B. ab 40,-, gut gebt. Sätze z.B. VW, Seat, Opel, Ford, falls AB bitte Tel.-Nr. hinterlassen, rufe gerne zurück 05822 9419755

Top Kombi Diesel mit AHK + Euro4 gr. Umwelt., 2008er Opel Astra CDTi, Langstr., neue Kuppl. f. ü. 1000 Rep. Kost., 81 kW, 1,7l, 3. Hd., TÜV 11/21, gut. allg. Zust., 2290,- 05822 3521

Ihr Anhänger Zentrum „BF“ OT Tewel - Tel. (051 95) 24 31

Sehr schöner sparsamer Kleinwagen mit TÜV, 5-6-Liter-Auto, Fiat Panda, Raumwunder, steuerünstig, guter gebt. Allgemeinzust., 1300,-, alles Weitere 0173 4105542

2x PKW, 4trg., Kleinwg., TÜV neu, wenig km, Mercedes A140, Bj. 04, 2. Hd., 1.690,- + Smart for four, 1,1 l, 55 kW, 3. Hd., gut. Zust., TÜV 8/21 1.490,-, 5-7-l-Autos 0175 8071432

Polo 1.2, TÜV 5/21, 69 PS, Bj. 2008, 114 tkm, Klima, el. Fenster, el. Spiegel, Winterr., S-Heft, 1. Hand, blau, VB 3950,- 0152 54298054

5-l-Auto, Bj. 08, f. 1290,-, TÜV 2/21 oder neu, VB, Top-Kleinwg., 4trg., Cuore, 1 Liter, 70.- Steuer, 51 kW, gut. allg. Zustand, kein Rost, auf Ganzj.-Rfm. neu 01522 8344898

Allrad Subaru H6 Outback mit div. Extras u. AHK - 1800 kg, ideal Forst, Jagd, Gelände usw., TÜV neu, 2750,- VB, alles weitere tel., bei AB Tel. hinterlassen 05822 3521

4 Winterräder 215/70R16 100H Nokian SUV 5,5 - 7 mm Aluett schwarz 6,5 x 16 5/114 ET45 Drucksensor Reifengas IX35 ohne Kratzer mit ABE VB 420,- 0172 6444668

Saab 95 Kombi, Bj. 11/2006, schwarz, TÜV 1/22, Automatik, Hirsch Tuning 195 PS, Alu m. fast neuen Ganzjahresreifen, Vollausst., Leder, Klima, Navi, Sitzheizung etc., scheckheftgepflegtes Fahrzeug, VB 6500,- 01522 2637691

HERBSTZEIT IST ... Image of cleaning products for bicycles.

... RADPFLEGE-ZEIT! Fahrrad-Pflege heißt ATLANTIC - vom Komplett-Reiniger über Radglanz bis hin zur Ketten-Box.

verkaufte

Waschmaschine Beco neu 200,-, 1000 Umdrehung, Duplo Eisenbahn groß, 50,-, Duplo Eisenbahn klein, 30,-, gut erhalten 05194 970557

Schönes Schlafzimmer, 6 Jahre alt, Wohnzimmerelemente, 50er Jahre, Flohmarktartikel, Lampen, in SoItau, Ps. VB und geschenkt 05168 2590064

Rundecke 245 x 235 cm, VB 430,-, Bett mass., 180 x 200 cm inkl. Latenroste, FP 150,-, beid. s. g. Zust., wg. Umzug zu verk., nach 18 Uhr 0171 1519705

Fernsehsessel, beige, neu, für 100,-, 4 neue weiße Rattanstühle, hoher Rücken, für 100,- 0160 98798386

Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele Telefon (0 51 38) 6 01 56 70 www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

Ablageschrank, Holzart Eiche, kunststoffbeschichtet, Breite 500 mm, Höhe 1860 mm, Tiefe 500 mm, 80,- 05193 2345

Standkreissäge, Tisch 600 x 750 mm, Höhe 820 mm, 350 mm Sägeblatt, Fabrikat Elektra Beckum, 2,2 kW, 120,- 05194 1384

Futterhäuser mal anders, Nistkästen, Insektenhotel, Deko für Haus und Garten aus Holz. Zahresen, Junkerstraße 6 05193 1877

Verkaufe Feuerholz Kiefer und Kaminholz Eiche und Birke, Birke auch in Meterlänge 0171 5466686

28" Damenfahrrad, Citybike, 7-Gang-Nabenschaltung, 95,- 05193 975497

NEUE HEIZUNG? Finden Sie gleich den richtigen Preis mit unserem Heizungsrechner auf www.schoneboom.de

Kristallspiegel, Lg. 54 cm, Br. 40 cm, oval, 40,-, D.-Fahrrad 28", 7-Gang-Shimano-Nabenschaltung m. Korb, Bereifung neu, 140,- 05193 9755775

Haushalt-Wohnungsauflösung. Möbel, Teppiche, Bilder, Geschirr, Töpfe, Bestecke, Gläser und mehr. Besichtigung und Verkauf in Wietzendorf, am 24. + 25.10.2020, von 10.00 bis 15.00 Uhr. Bitte rufen Sie uns an: 0170 7040415

Märklin Digital Set, Mobilstation 60653, Anschlußbox 60113 u. Netzteil 66361 fast wie neu mit Ovp. 90,- 05194 2473

Singer Nähmaschine mit vielen Extras zu verk., 250,-, hochwertiger kleiner Tisch, Buche, 120,- 0151 28848964

Am 24.10.2020 Haushaltsauflösung in SoItau, Visselhöveder Str. 52. Von 10 bis 16 Uhr, Maskenpflicht und Abstandshaltung

Bett 180 x 200, Waschm. Siemens 100.-, wg. Umst. a. Gas - Heizöl 4000 ltr. Pr. VHS, selbst abpumpen, Inliner K2 Gr. 38, div. Geschirr, hochwertig, alles VB 0160 98561130

Haushaltsauflösung, div. Möbel, Werkzeuge, Wasch., 4 tsd Heizöl, uvm., alles VB 0160 98561130

Kaminholz, trocken, Länge ca. 30 cm, Eiche & Birke, 1. Wahl, keine Schüttmeter, Preis nach Menge! 0160 2084163

Jetzt für unsere heimischen Freunde: Vogelhäuser in allen Größen + Farben, Nistkästen, Garten-Windmühlen aus 29649 Wietzendorf. 0178 4726638

Feuerholz oder Kaminholz, getrocknet und ofenfertig, Erle 55.- und Nadelholz 40.- je Schüttraummeter. Anlieferung ist möglich 0173 1664455

suche

Nachfolger für Physiopraxis in Fintel gesucht, Mfl. ca. 114 qm, gutes Einzugsgeb., Ortsmitte, ruhige Lage, ab 01.12.2020, Mieta VB, Kontakt 0175 3532572

... RADPFLEGE-ZEIT! Fahrrad-Pflege heißt ATLANTIC - vom Komplett-Reiniger über Radglanz bis hin zur Ketten-Box.

Sammler sucht Orden, Urkunden, Dolche, Säbel, Mützen, Helme usw. aus der Zeit bis 1945! Zahle z. B. für Dt. Kreuz in Gold ab 2.000,-. Kommt in gute Hände. 05822 5566, evtl. AB

Kaufe Nachlässe! Antike Möbel, Tafelsilber, Zinn, Uhren, Porzellanschmuck aller Art, Musikinstrumente uvm., seriös, z. bar! 0173 8426923

Suchen Aufsitzmäher, auch defekt. 0172 4404079

1939-45 Orden, Urkunden, Uniformen, Mützen, Helme, Säbel, für Sammlung gesucht, auch vom 1. Weltkrieg (Spielzeug, Militär) 04263 2760

Div. Benzin-Gartenger., Motorsägen, Vertikut., Rasenm., Gartenfräse, Heckenschere, Aufsitzm. usw., alles anbieten, auch alt o. defekt. Werk. ab 17 Uhr, SoItau, 0170 2925222

Suche Aufsitzmäher, auch defekt. Bitte alles anbieten. 0152 22110661

immobilien vermietung

Nachfolger für Physiopraxis in Fintel gesucht, Mfl. ca. 114 qm, gutes Einzugsgeb., Ortsmitte, ruhige Lage, ab 01.12.2020, Mieta VB, Kontakt 0175 3532572

Wietzendorf, 71 qm-EG-Whg., Terr. + Garten, Wz/Kü., KiZi, Schlafzi., Bad m. Du., Carport, KM 497,- + 30,- Carport + NK, ab 2.1.21, 05196 250148

Vermiete 2-Zi.-Whg. im MFH in Schneverdingen, ca. 65 qm, zentrumsnah, 1. OG, 550,- WM, per sofort 0176 10980392

schoneboom TRAUMBÄDER • KUNDENDIENST • ÖKOLOGISCHE HEIZSYSTEME Harburger Straße 17 a - Schneverdingen Tel. 05193 9841 0 - www.schoneboom.de

Svd., Zentrum-Nähe, 2-Zi.-Whg. + Wintergarten, 120 qm, EG, 500,- + NK + Kt. von privat an Nichtraucher langfristig zu vermieten 05193 7354

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. 0171 2130842

Munster, 3-Zi.-Whg., 95 qm, 1. Etage, EBK, EBB, Gt., Loggia, 450,- KM + NK + Kautio. Chiffre 15538 Heide Kurier SoItau

SoItau, 1-Zi.-Whg. mit Du./WC, Küchenz. zu vermieten, auch an ältere Pers. 05191 15349

Schn. Wesseloh, 3-Zi.-Whg., 85 qm, OG, Kü., Bad u. Carport, frei ab 1.11., suche Mieter zur Mithilfe für Pflegefall im Tausch mit fester Pflegerin, 600,- KM 0162 1082372

Suche für meine Tochter, Hund und mich eine 2-3 Zi.-Wohnung in SoItau o. Umgebung. Mit Balkon o. Terrasse, ca. 600,- warm. Bin berufstätig. Chiffre 15535 Heide Kurier SoItau

SoItau, 3-Zi.-Wohnung, EG, 80 qm, mit Keller, PKW-Stellpl. in 2 Fam.-Haus, ruhige Lage, Nähe Zentrum, WM 850,- + Kautio, frei ab 1.12.20 05191 5258

SoItau, 3 Zi. i. OG e. 2-Fam. Hauses ca. 90 qm o. Balk., m. EBK u. Abstellr. u. Kellerr. z. 01.02.2021 zu verm., k. Tierh., KM 570.- 05131 455514

Frisch renovierte 3- und 4-Zimmerwohnungen in Munster zu vermieten. 01516 4315540

immobilien kauf / verkauf

Familie sucht Haus zum Kauf in SoItau und näherer Umgebung. 0179 9716176

Solv. älteres Ehepaar sucht EFH o. Baugrundstück in Svd. Alles anbieten. 01573 8370791

Kapitalanleger sucht Wohnung oder MFH von priv., leer oder verm., auch unrenov. oder sanbedarf rasche Kaufabwicklung! 05192 979175

EFH in Neuenkirchen, Bj. 2020, KW 55, 6 Zi., 165 qm, Vollbad, Gäste-WC, Dachstudio, Fußb.-Hz, provisiionsfrei zu verk. 0176 48239994

kostenloser LICHT-CHECK für Fahrrad + E-Bike jetzt bei Fahrrad SANDAU Söhlnstraße 23 | 29633 Munster

Verk. 2-Fam.-Haus im Zentr. von SoItau, Bj. 1949, OG, Bj. 1956, Massiv m. Satteldach, VK, 232 qm Wohnfl., 394 qm Grundstück, Garage, 2 Balkone, 320.000.- 0177 5830550

Meyer IMMOBILIEN über 45 Jahre 29640 Schneverdingen - Verdener Straße 2 EFH in Schneverdingen, 169 m² Wfl., 5 Zi., EBK, Bad, Gä.-WC, Keller, Kaminofen, 866 m² Grd., in guter Lage, V. 173 kWh, Gas Bj. 01 € 319.000,- www.meyer-traumhaus.de Telefon (051 93) 98090 - Fax (051 93) 980910

stellenmarkt

Männl. Hilfe, gerne Rent., für kl. priv. Hofanlage mit Pferden für div. Arbeiten, 2x wöch. je 5 Std. gesucht. Nähe Scheeßel. Ab 19 Uhr 04266 9849704

Suche Arbeit im Bereich Badezimmer Sanierungen, Fliesen, Mauern, Elektro Klempner und Maler Arbeiten 0160 6971388

tiermarkt

Frische Flugenteneier zu verkaufen 05192 4060

sie & er

Witwe, 74, mobil, sucht Partner für Freizeit + Reisen, besonders Hamburg-Harburg 0171 9450440

Jung gebliebene 70jährige sucht ebenso Mann. Lachen - lieben - glücklich sein. Mit Bild wäre nett. Viele Grüße. Bis bald. Chiffre 15534 Heide Kurier SoItau

heide kurier - Ihr idealer Werbepartner

sonstiges

Beim nächsten Mal hältst Du aber an.

Ja ich halte an, aber wann ist das nächste Mal? Chiffre 15536 Heide Kurier SoItau

Baumdienst F. Wohlberg Spezialfällung auch per Seilklettertechnik, Rodung, Entsorgung, Häckseln, Stubben fräsen. Kostenloser Ortstermin ☎ 05195 365 - 0151 28748164 Fam.Wohlberg@gmail.com

Biete Unterstellplatz für Wohnwagen und Wohnmobile bis zu einer Höhe von 2,60 m. 0172 4052561

Kostenl. od. geg. kl. Geld hole ich Reste v. HH-Aufl., Umzügen etc. ab, keine Möbel, eig. alles, was zu schade ist um es wegzuerw., alte Bücher, Spielz., Modeschm. 05055 5414

MPU? Alkoholprobleme? Führerschein weg? Beim Kiffen erwischt? Wir helfen. Kostenlos! Freie Sucht- selbsthilfegruppe SoItau. Siehe www.look-out.net

Nordmanntannenzweige, in Steinbeck u. Königshof beim Hofladen Renken, tägl. frisch, ab 22.10., Fam. Koch, SVD-Steinbeck, 0162 3338726

Uroma (83) knüpft + repariert immer noch in ihrem kl. priv. Hobbyraum Perlenketten + Armbänder aller Art. Kontakt 05193 2012

Raspberry-Pi-Anfänger -Oldtimer- sucht Leute zum Erfahrungsaustausch und ggf. gemeinsamen Arbeiten mit dem Pi 3 oder 4. 4Raspberry@genial.ms

Wir suchen Herren, die ihre Energie beim Tanzen schmiegsam zeigen, Alter um die 60 und 80 Jahre. Gibt es da noch jemand? 05191 9987209

Hole kostenl. ab: Reste aus HH-Aufl., Trödel, Bücher, Kleinmöbel, Bilder, Porzellan. LP's, Keramik, Vasen, Modeschm. usw. was zu schade ist um wegzuw. 0171 4777499

HERBST-LICHT ...nicht nur Sigma Aura 45 USB mit Nugget II Licht-Set, 45 Lux, StVZO-Zulassung statt 49,99 € jetzt 40,-* Rabatt-Aktion vom 26.10. bis 07.11.2020 *Tritter vorbehalten, alle Preise sind Abholpreise in Euro, solange Vorrat reicht, Umtausch von reduzierter Ware ausgeschlossen

Quitten ungespritzt gegen Anzeigengebühr abzugeben. 05191 968309

dienstleistungen

Haushaltsauflösungen Entrümpelung, besenreine Übergabe. Walsroder Straße 28 - SoItau Telefon 0176 70918366

Malerarbeiten, Kellersanierung, Steinreinigung, Pflasterarbeiten und vieles mehr. 0176-37223871

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN schnell - sauber - preiswert Einlagerungen u.a. Dienstleistungen. www.haushaltsaufloesungen-soltau.de Info: Fa. Kilian ☎ 05191 967191

Wir restaurieren Haustüren, Möbel und leimen Stühle/ Bilderrahmen, Telefon 05191 9313120 oder 0160 90858942

Gartenarbeit, Baumfällungen, Hecken- u. Buschschnitt, Vertikutierarbeiten uvm. 0157-38617558

Feuerholz Lohnsägen und Spalten mit Sägespaltautomat. www.hr-womo.de Tel. 051 95 - 96 09 91

Die sicheren MARKISEN von Markilux für Wintergarten + Terrasse Beraten - Herstellen - Montieren und Reparieren - alles aus einer Hand von Ihrem Fachmann. MEYER-ROLLADEN 29643 Tewel - Schwalingen Straße 5 ☎ 05195 343 - www.meyer-rolladen.de seit über 40 Jahren

Gartenarbeit aller Art, Vertikutierung u. Fräsarbeiten, Heckenschnitt und vieles mehr. 0176-37223871

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kmpl. Entsorg. - Stubben fräsen - Holz häckseln bis 60 cm Ø - Baufeldräumung (Forst-, Rodefräse) Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

Pflaster- und Maurerarbeiten, Malerarbeiten, Dachreinigung, Kellersanierung u.v.m. 0157-38617558

heide-kurier.de

gesundheit

Medima WÄSCHE Sanitätshaus Möhrmann ORTHOPÄDIETECHNIK - REHATECHNIK Marktstr. 21 - SoItau - ☎ (0 51 91) 54 76

partnerkontakte

NEU in SoItau! Heiße Lolita LILLY www.ladies.de • 0177-1968987

SEXY SONJA Top-Service m. viel Gefühl 1. Mal SoItau! 05191-9797867 - nds-ladies.de

beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:

famila besser als gut! Netto Marken-Discount Ecenter Ehlens EDEKA ALDI LIDL OBI HOL'AB! Getränke Markt JAWOLL Optik Hallmann ZIMMERMANN Mehr als Du denkst! plaschka tejo's SB Lagerkauf AHK ABFALLWIRTSCHAFT HEIDEKREIS ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

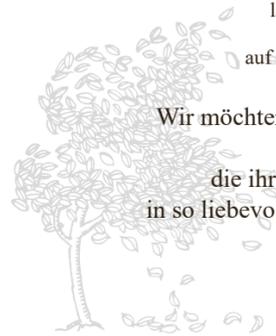
familienanzeigen

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt, lässt viele Bilder vorüberziehen, uns dankbar zurückschauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit mit Fiete in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Margret Ohlau

Friedrich-Wilhelm Ohlau
† 06.09.2020
Munster, im Oktober 2020



Wenn die Füße zu müde sind, noch Wege zu gehen, die Gedanken zu schwach, um die Welt zu verstehen, wenn das Alter geworden zur Last und zu Leid, spricht der Herr, unser Gott: „Komme heim, es ist Zeit.“

Traurig nehmen wir Abschied von

Else Huth
geb. Holdman
* 19.9.1927 † 12.10.2020
In Liebe
Renate, Edgar und Siegfried sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier fand im Kreise der Familie auf dem Waldfriedhof Munster statt.

Traueranschrift: Siegfried Huth · Rommelstraße 41 · 29633 Munster

Danke all denen, die uns in der Stunde des Abschieds zur Seite standen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise bekundet haben. Unser besonderer Dank gilt Frau Pastorin Zickler.

Im Namen aller Angehörigen
Ihre Kinder mit Familien

Emma Dittmer
† 30.9.2020
Schneverdingen, im Oktober 2020



CADO

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig; sondern habt den Mut, von mir zu erzählen und auch zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Angelika König
* 14. März 1959 † 17. Oktober 2020

In tiefer Trauer
Hans König
Annika Mielke und Martin Krauze
Monika und Ewald
Hannelore und Otto Claus
und alle Angehörigen

Eichenhofstraße 15d, 29646 Bispingen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 29. Oktober 2020 um 14 Uhr, in der Friedhofskapelle Hützel statt.



Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so liebevolle Weise zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus CADO.

Im Namen aller Angehörigen
Gerhard Röhrs und Kinder

Hannelore Röhrs
† 30.9.2020
Schneverdingen, im Oktober 2020



Danke

Für die Zeichen der Verbundenheit und Anteilnahme die uns auf vielfältige Weise entgegengebracht wurden.

Inge Eiden

Ein besonderer Dank gilt Frau Pastorin Katrin Burgwal sowie dem Institut Farthmann, für die einfühlsame Betreuung, kompetente Begleitung und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen der Familie
Erika Nentwig



Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt, dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Karla Kräft
geb. Hartmann
* 16.11.1931 † 17.10.2020

Die Zeit vergeht - Die Erinnerung bleibt.

Detlef, Christa und Lasse
alle Angehörigen und Freunde

Wintermoor

Aus gegebenem Anlass findet die Beisetzung im engsten Kreis statt.

Betreuung durch CADO Bestattungen



GR Bestattungen
MIT GEFÜHL UND RÜCKSICHT

29640 Schneverdingen
Kirchstraße 6
Telefon 05193 974144
www.gr-bestattungen.de

Ich musste meine große Liebe, mein Mäuschen Erika gehen lassen. Es tut so weh.

Erika Greisinger
geb. Neitzke
* 18.7.1937 † 29.9.2020

Ich danke dir für über 53 Jahre, die ich mit dir erleben durfte.

Dein Gerhard

Aus gegebenem Anlass haben wir im engsten Familien- und Freundeskreis Abschied genommen.



„Du fehlst!
Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind.“

Alois Janse
* 02.11.1940 † 07.10.2020

In stillem Gedenken
Deine Familie

Die Trauerfeier und Beisetzung der Urne fand in aller Stille im Kreis der Familie statt.

Traueranschrift: Monika Janse
An der Raubkammer 9, 29633 Munster

Institut Farthmann



CADO BESTATTUNGEN

29640 Schneverdingen
Königsberger Straße 6
Telefon 05193 97535 00
www.cado-bestattungen.de

Bestattungsvorsorge regeln heißt - Eine Sorge weniger

An dem Tag, an dem man einen geliebten Menschen verloren hat, stehen wir Ihnen als fachgeprüftes Bestattungsunternehmen in allen Fragen von Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattung zur Seite.

Wir geben Ihnen Zeit und Raum für den letzten Weg in unseren eigenen Aufbahrungs- Abschiedsräumen.

Bestattungsinstitut Wellner
Persönlich und immer telefonisch erreichbar
24 Std. 0 51 91 - 34 30

www.bestattungen-wellner.de
www.kondolenzbuch-wellner.de
kontakt@bestattungen-wellner.de



Soltau - Mühlenstraße 26 Munster - Zum Sprötzloch 1 Wietendorf - Bahnhofstraße 1

Denn ich schäme mich des Evangeliums von Christo nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die da selig macht alle, die daran glauben. Römer 1, Vers 16

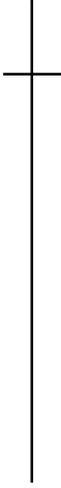
Dr. Bruno Meineke
* 01.10.1934 † 11.10.2020

ist nach langer, mit großer Geduld ertragener Krankheit in den himmlischen Frieden eingegangen.

Wir sind sehr traurig, aber auch zugleich sehr dankbar für all seine Liebe und Treue.

Deine Gisela
Andreas und Sabine
Anika
Hans-Martin und Sarina
Nico, Sina und Jana
Sarah
und alle Angehörigen

29633 Munster, Hornheider Weg 48-50
Wir haben im engsten Familienkreis von ihm Abschied genommen.



Nicht trauern wollen wir, dass wir Dich verloren haben, sondern dankbar sein, dass wir Dich so lange haben durften.

Günter Walter
* 4.6.1930 † 15.10.2020

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Monika
Norbert und Astrid mit Kindern
Angelika und Henning mit Kindern und Enkel
Claudia und Alain mit Kindern
Bernhard und Nicole

Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen.



Sprechen auch Sie zu Freunden und Bekannten durch eine Familienanzeige im



